



altmühlfranken
Der starke Süden

Familienfibel

des Landkreises
Weißenburg-Gunzenhausen

Beratung. Bildung. Unterstützung.



Vorwort



Liebe Mütter, liebe Väter,

ein Arabisches Sprichwort besagt, dass Kinder die Flügel der Menschen sind. Sie sind die nächste Generation, die Sie als Eltern großziehen. Ihre Kinder werden einmal die Menschen sein, die Ihre Nachfolger werden und wieder ein wenig mehr Wissen, einen weiteren Fortschritt erlangen werden.

Um dies zu erreichen, müssen viele mitwirken, denn um „ein Kind zu erziehen, braucht es ein ganzes Dorf“. Heutzutage ist die Kindererziehung ein Zusammenspiel vieler verschiedener Komponenten. Es gilt, vor Ort für ein gesundes Aufwachsen der Jüngsten im Landkreis zu sorgen.

Durch diese Familienfibel erhalten Sie einen Überblick über sämtliche Beratungs- und Betreuungsangebote, finden Kontaktdaten von Ärzten, Behörden und weitere Informationen rund um das Thema Familie. Vom Zeitpunkt der Familienplanung, über die Schwanger-

schaft, Geburt und bis zur Einschulung soll Ihnen diese Familienfibel als Unterstützung und Orientierungshilfe dienen.

Schauen Sie doch auch einmal auf unserem Familienportal www.familie.altmuehlfranken.de vorbei. Dort erhalten Sie weitere interessante Informationen rund um das Thema Familie.

Ich wünsche Ihnen viel Spaß mit der Familienfibel und hoffe, dass sie Ihnen in den unterschiedlichsten Lebenslagen nützlich sein wird.

Alles Gute wünscht Ihnen

Ihr

Manuel Westphal
Landrat

Inhaltsverzeichnis

Beratungsangebote und -stellen	5
Bildungsangebote und -kurse	11
Hebammen und Geburtshilfe	18
Checkliste für Behördengänge nach der Geburt	20
Finanzielle Hilfen	21
Frühförderung	24
Gesundheit	26
Kinderbetreuung	34
Elterngruppen und -unterstützung	35
Pflegekinderfachdienst	37
Einschulung - vom Kindergarten in die Schule	39
Ihre Ansprechpartner bei der Einschulung	42
Rückengerechte Einschulung	43
Der Schulweg	44
Die Schule hat begonnen ... Tipps zum Schulbeginn	45
Fächer in der Grundschule	48
Sieht mein Kind gut?	49
Hört mein Kind gut?	49
Elternbriefe	50
Fernsehen, Computer & Co	50
Power für den Schultag	51
Feinmotorik	56
Fitness für die Finger	59
Grobmotorik	60
Betreuung nach der Schule	61
Fit durch Bewegung	64
Sport für Kinder - Welche Sportart?	68
Musik für Kids	69
Kinder mit Migrationshintergrund	70
Günstig Einkaufen, Tafel, Nachbarschaftshilfe, Repair-Cafe	71
Sonstige Institutionen, Ämter und Behörden	73
Telefonnummern & Notfallhilfen	75
Wichtige Links	76
Impressum	78

Beratungsangebote und -stellen

Allgemeine Sozialberatung

Caritas-Außenstelle Gunzenhausen

Bühlingerstraße 14e
91710 Gunzenhausen
Telefon 09141 8733951
kreisstelle@caritas-weissenburg.de
www.caritas-kreisstelle-weissenburg.de

Caritas-Kreisstelle Weißenburg

Seilergäßchen 2
91781 Weißenburg i. Bay.
Telefon 09141 8733930
kreisstelle@caritas-weissenburg.de
www.caritas-kreisstelle-weissenburg.de

Diakonie Südfranken

Schulhausstraße 4
91781 Weißenburg i. Bay.
Telefon 09141 8600-302
ulla.langer@diakonie-wug.de
www.diakonie-wug.de

Diakonie Südfranken

Hensoltstraße 27
91710 Gunzenhausen
Telefon 09831 890444
kasa.gun@diakonie-wug.de
www.diakonie-wug.de

Ehe-, Familien- und Lebensberatung

Landwirtschaftliche Familienberatung der Katholischen Landvolkbewegung

Beratungsanfragen
Walburgiberg 2
85072 Eichstätt
Telefon 08421 50-888
lfb@bistum-eichstaett.de
www.bistum-eichstaett.de

Eltern- und Jugendberatung

Diakonie Südfranken

Hindenburgplatz 3
91710 Gunzenhausen
Telefon 09141 8600-360
stephanie.goeggerle@diakonie-wug.de
www.diakonie-wug.de

Diakonie Südfranken

Schulhausstraße 4
91781 Weißenburg i. Bay.
Telefon 09141 8600-360
stephanie.goeggerle@diakonie-wug.de
www.diakonie-wug.de

Jugendamt-Verfahrenslotsin Beratung beim Jugendamt für Eltern von Kindern die eine Behinderung haben oder von Behinderung bedroht sind.

Eva Löffler
Niederhofener Straße 3
91781 Weißenburg
Telefon 09141 902-442
eva.loeffler@landkreis-wug.de

Ernährungsberatung

AOK Bayern GS Gunzenhausen

Annegret Winter
Nürnberger Straße 32
91710 Gunzenhausen
Telefon 09831 6716-11
annegret.winter@by.aok.de
www.aok.de

Flüchtlings- und Integrationsberatung

Diakonie Südfranken

Beratung für Migranten (Asylsuchende, EU-Bürger, anerkannte Flüchtlinge, sonstige Migranten)
Michael Nedler
Pfarrgasse 2
91781 Weißenburg i. Bay.
Telefon 0170 8073453
michael.nedler@diakonie-wug.de
Fuad Haseynzade
Telefon 0151 55850353
fuad.haseynzade@diakonie-wug.de
Büro Gunzenhausen
Hensoltstraße 27
91710 Gunzenhausen
www.diakonie-wug.de

Gleichstellungsbeauftragte

Landratsamt Weißenburg-Gunzenhausen

Agnes Müller, Telefon 09141 902-241
Julia Wittmann, Telefon 09141 902-409
Bahnhofstraße 2
91781 Weißenburg i. Bay.
gleichstellung.lra@landkreis-wug.de
www.landkreis-wug.de

Genetische Beratung

Institut für Humangenetik der Universität Erlangen / Nürnberg

Schwabachanlage 10
91054 Erlangen
Telefon 09131 8522318
www.humangenetik.uk-erlangen.de



Kirchliche Allgemeine Sozialarbeit

Diakonie Südfranken

Hensoltstraße 27
91710 Gunzenhausen
Telefon 09831 890444
kasa.gun@diakonie-wug.de
www.diakonie-wug.de

Diakonie Südfranken

Schulhausstraße 4
91781 Weißenburg i. Bay.
Telefon 09141 8600-302
ulla.langer@diakonie-wug.de
www.diakonie-wug.de

KoKi – Netzwerk frühe Kindheit

Information, Beratung und Hilfe für werdende Eltern, Alleinerziehende und Familien mit Kindern von 0-6 Jahren

Landratsamt Weißenburg-Gunzenhausen

Bahnhofstraße 2
91781 Weißenburg i. Bay.
Telefon 09141 902-188 /-189
koki.lra@landkreis-wug.de
www.altmuehlfranken.de/koki

Mutter-Kind-Kuren

Caritas-Kreisstelle Weißenburg

Beratung von Müttern und Vätern, die für sich alleine oder gemeinsam mit ihren Kindern eine Kur beantragen wollen. Auch pflegende Angehörige werden gerne beraten.

Rita Maier
Seilergäßchen 2
91781 Weißenburg i. Bay.
Telefon 09141 87339-30
kreisstelle@caritas-weissenburg.de
www.caritas-kreisstelle-weissenburg.de

Kirchliche Allgemeine Sozialarbeit

Anita Wagner
Schulhausstraße 4
91781 Weißenburg i. Bay.
Telefon 09141 8600 300
kur.wbg@diakonie-wug.de
www.diakonie-wug.de

Offene Hilfen

Lebenshilfe Altmühlfranken e.V.

Familienentlastender Dienst; Beratung in sozialrechtl. Belangen, Freizeitgestaltung für Menschen mit Behinderung
Anja Michel, Julia Schackl
Bordenmachergasse 2
91781 Weißenburg i. Bay.
Telefon 09141 8742796 (Anja Michel)
Telefon 09141 8438499 (Julia Schackl)
anja.michel@lebenshilfe-af.de
julia.schackl@lebenshilfe-af.de
www.lebenshilfe-af.de

Regulationsstörung/Schreibab beratung/Schlafstörung

Erziehungsberatung

Beratung für Eltern mit Babys
und Kleinkindern

Münchener Straße 33

91154 Roth

Telefon 09171 4000

info@eb-roth-schwabach.de

www.eb-roth-schwabach.de

Heilpädagogische Praxis und Frühförderstelle

Hermann Hain, Corinna Kleemann
Sausenhofen 8

91723 Dittenheim

Telefon 09831 883337

info@hain-hpp.de

www.hain-hpp.de

Schreibab beratung

Unser Dorf e.V.

Ansbacher Straße 11b

91710 Gunzenhausen

Telefon 09831 8823366

info@unserdorf-familienzentrum.de

<https://unserdorf-familienzentrum.de/>

Institutsambulanz der Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik des Kindes- und Jugendalters

Sprechstunde für Familien mit
Säuglingen und Kleinkindern

Am Bezirksklinikum Ansbach

Feuchtwanger Straße 38

91522 Ansbach

Telefon 0981 4653-1870

www.bezirkskliniken-mfr.de

AMEOS-Klinikum St. Elisabeth, Schreibab ambulanz

Müller-Gnadenege-Weg 4

86633 Neuburg an der Donau

Telefon 08431 54-0

www.kliniken-st-elisabeth.de

Psychotherapeutische Praxis

Annika Wethmüller

u.a. Behandlung von Schrei-, Schlaf-
und Fütterstörungen im Säuglings- und
Kleinkindalter

Am Richterfeld 4

91781 Weißenburg i. Bay.

Telefon 09141 7479757

mail@praxis-wethmueller.de

www.praxis-wethmueller.de

Staatliche anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen des DW Ansbach e.V. – Außenstelle Gunzen- hausen, Eltern-Baby-Sprechstunde

Andrea Strauß

Merckstraße 7, 91522 Ansbach

Hensoltstraße 27, 91710 Gunzenhausen

Telefon 0981 466149-0

schwangerschaftsberatung@diakonie-ansbach.de

www.diakonie-ansbach.de

Schuldnerberatung

Caritas-Kreisstelle Weißenburg

Seilergäßchen 2
91781 Weißenburg i. Bay.
Telefon 09141 8733930
kreisstelle@caritas-weissenburg.de
www.caritas-kreisstelle-weissenburg.de

Diakonie Südfranken

Schulhausstraße 4
91781 Weißenburg i. Bay.
Telefon 09141 8600-300
schuldnerberatung@diakonie-wug.de
www.diakonie-wug.de

Schwangerschaftsberatung

Katholische Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen

Caritasverband Ansbach e.V. – Außenstelle Weißenburg

Heike Hedwig
Seilergäßchen 2
91781 Weißenburg i. Bay.
09141 8733930
schwangerschaftsberatung@caritas-ansbach.de
www.caritas-ansbach.de

Staatliche anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen der Diakonie Ansbach – Außenstelle Gunzenhausen

Andrea Strauß
Hensoltstraße 27
91710 Gunzenhausen
Telefon 09831 884961
schwangerschaftsberatung@diakonie-ansbach.de
www.diakonie-ansbach.de

Staatlich anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen des Landratsamtes Weißenburg-Gunzenhausen

Monika Fersch, Telefon 09141 902-413
Lisa Meyer, Telefon 09141 902-460
Schwärzgasse 1
91781 Weißenburg i. Bay.
schwangerenberatung.lra@landkreis-wug.de
www.landkreis-wug.de

Sozialpsychiatrischer Dienst

Diakonie Südfranken

Hensoltstraße 27
91710 Gunzenhausen
Telefon 09831 8600340
spdi.gun@diakonie-wug.de
www.diakonie-wug.de

Diakonie Südfranken

Schulhausstraße 4
91781 Weißenburg i. Bay.
Telefon 09141 8600-340
spdi.wbg@diakonie-wug.de
www.diakonie-wug.de

Stillberatung

Angebot der Hebammen, Kontakte
siehe Seite 18. Weitere Anbieter:

Beratung und Begleitung für Babys, Kinder und Familien

Kerstin Kleemann

Lindenstraße 17

91723 Dittenheim

Telefon 09834 974827

beratung-erleben@web.de

www.beratung-erleben.de

Suchtberatung

Diakonie Südfranken

Schulhausstraße 4

91781 Weißenburg i. Bay.

Telefon 09141 8600-320

sucht@diakonie-wug.de

www.diakonie-wug.de

Landratsamt Weißenburg- Gunzenhausen

Schwärzgasse 1

91781 Weißenburg i. Bay.

Telefon 09141 902-415

gesundheitsamt.lra@landkreis-wug.de

www.landkreis-wug.de

Trageberatung

Angebot der Hebammen, Kontakte
siehe ab Seite 18. Weitere Anbieter:

Trageberatung: zeigen/erlernen verschiedener Bindetechniken mit dem Tuch

Dominique Reitmaier

Laubenzedel 197

91710 Gunzenhausen

Telefon 09831 8790594

info@dominique-reitmaier.de

www.dominique-reitmaier.de



Bildungsangebote und -kurse

Aquagymnastik für Schwangere

Angebot der Hebammen

- Hebammenpraxis Kugelrund
- Hebammenstube Weißenburg

Kontakte siehe ab Seite 18.

Babymassage

Angebot der Hebammen, Kontakte siehe ab Seite 18. Weitere Anbieter:

Babymassagekurse in Treuchtlingen

Kathleen Bauer

Windischhausen 21

91757 Treuchtlingen

Telefon 09142 9756147

Mobil 0173 8322705

kathleen.bauer@web.de

Babymassage

Dominique Reitmaier

Laubenzedel 197

91710 Gunzenhausen

Telefon 09831 8790594

info@dominique-reitmaier.de

www.dominique-reitmaier.de

Hebammenpraxis Gunzenhausen

Bahnhofstraße 23a

91710 Gunzenhausen

Telefon 09831 884180

hebammenpraxis.gunzenhausen@gmail.com

www.hebammenpraxis-gunzenhausen.de

Beratung und Begleitung für Babys, Kinder und Familien

Kerstin Kleemann

Lindenstraße 17

91723 Dittenheim

Telefon 09834 974827

beratung-erleben@web.de

www.beratung-erleben.de

Babyschwimmen

Angebot der Hebammen, Kontakte siehe ab Seite 18. Weitere Anbieter:

Freizeitbad Juramare, Kurse für

3. Monat - 1,5 Jahre & 2 - 4 Jahre

Bahnhofplatz 16

91710 Gunzenhausen

Telefon 09831 8004-800

juramare@swg-gun.de

www.juramare.de

Altmühltherme Treuchtlingen

Baby- und Kleinkindschwimmen

Kursangebote auf Anfrage

Bgm.-Döbler-Allee 12

91757 Treuchtlingen

Telefon 09142 9602-0

info@altmuehltherme.de

Bewegung mit und ohne Kind/Bewegung für Kinder

Angebot der Hebammen, Kontakte siehe ab Seite 18. Weitere Anbieter:

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Weißenburg

Bewegung macht schlau! – halbjährlich wechselndes Veranstaltungsangebot

Andrea Fina

Bergerstraße 2-4

91781 Weißenburg i. Bay.

Telefon 09141 875-1204

andrea.fina@aelf-rb.bayern.de

<https://www.aelf-rb.bayern.de/ernaehrung/familie/index.php>

Therapiezentrum Flisar

Babyfit – Bewegungskurse von 0 bis 13 Monaten

Kathleen Bauer

Bahnhofstraße 55

91757 Treuchtlingen

Telefon 09142 9757231

Sportvereine mit Angeboten für Kinder bis 3 Jahren (Eltern-Kind-Turnen) im Landkreis Weißenburg-Gunzenhausen:

- **TV Pappenheim**
www.pappenheim.info
- **Erster Sportverein Treuchtlingen e.V. 1883 (ESV)**
www.esv-treuchtlingen.de
- **Damen-Sport-Club (DSC) Weißenburg e.V.**
www.dsc-weissenburg.de

Weitere Sportangebote für Kinder der Vereine im Landkreis finden Sie unter:
<https://www.landkreis-wug.de/sport-fuer-kinder/>

VHS Weißenburg und Umgebung e.V.

Mutter-Vater-Kind-Turnen

Am Hof 23

91781 Weißenburg i. Bay.

Telefon 09141 8772280

info@vhs-weissenburg.de

VHS Gunzenhausen

Dr.-Martin-Luther-Platz 4

91710 Gunzenhausen

Telefon 09831 88156-0

info@vhs-gunzenhausen.de

www.vhs-gunzenhausen.de

Unser Dorf e.V.

Ansbacher Straße 11b

91710 Gunzenhausen

Telefon 09831 8823366

info@unserdorf-familienzentrum.de

<https://unserdorf-familienzentrum.de/>

Bildungseinrichtungen/ Volkshochschulen

In den Seminar- und Kursprogrammen der jeweiligen Anbieter finden sich unterschiedlichste Angebote von Bewegung und Entspannung über Freizeitangebote bis hin zu pädagogischen Fachvorträgen.

Evang. Bildungs- und Tagungszentrum Pappenheim

Stadtparkstraße 8-17

91788 Pappenheim

Telefon 09143 6040

info@ebz-pappenheim.de

www.ebz-pappenheim.de

Mehrgenerationenhaus im Bürgerhaus Pleinfeld

Kirchenplatz 1
91785 Pleinfeld
Telefon 09144 6089988
mgh@pleinfeld.de
www.pleinfeld.de

Evang. Bildungswerk Jura-Altühltal-Hahnenkamm e.V.

Dr.-Martin-Luther-Platz 9
91781 Weißenburg i. Bay.
Telefon 09141 974630
bildungswerk.weissenburg@elkb.de
www.ebw-jah.de

KEB – Katholische Erwachsenen- bildung Weißenburg-Gunzenhausen e.V.

Holzgasse 3
91781 Weißenburg i. Bay.
Telefon 09141 858631
keb.weissenburg-gunzenhausen@bistum-eichstaett.de
www.bistum-eichstaett.de

Volkshochschule Gunzenhausen e.V.

Jagdschloss / Haus des Gastes
Dr. Martin-Luther-Platz 4
91710 Gunzenhausen
Telefon 09831 88156-0
info@vhs-gunzenhausen.de
www.vhs-gunzenhausen.de

Volkshochschule Weißenburg & Umgebung e.V.

Am Hof 23
91781 Weißenburg i. Bay.
Telefon 09141 8772280
info@vhs-weissenburg.de
www.vhs-weissenburg.de

Volkshochschule Gunzenhausen

Dr.-Martin-Luther-Platz 4
91710 Gunzenhausen
Telefon 09831 88156-0
info@vhs-gunzenhausen.de
www.vhs-gunzenhausen.de

Stadtbibliothek Weißenburg

Friedrich-Ebert-Straße 20
91781 Weißenburg i. Bay.
Telefon 09141 907525
stadtbibliothek@weissenburg.de
www.stadtbibliothek-weissenburg.de

Stadt- und Schulbücherei Gunzenhausen

Luitpoldstraße 13
91710 Gunzenhausen
Telefon 09831 508320
buecherei@gunzenhausen.de
www.buecherei.gunzenhausen.de

Unser Dorf e.V.

Ansbacher Straße 11b
91710 Gunzenhausen
Telefon 09831 8823366
info@unserdorf-familienzentrum.de
<https://unserdorf-familienzentrum.de/>

Zudem gibt es in der Stadtbibliothek Weißenburg die „Elternbibliothek“, dort befinden sich über 400 aktuelle Bücher von Schwangerschaft bis Pubertät für Eltern, Erzieher und Lehrer.

Elternbegleitung/-kurse

Beratung und Begleitung für Babys, Kinder und Familien

Kerstin Kleemann
Lindenstraße 17

91723 Dittenheim

Telefon 09834 974827

kleemann@beratung-erleben.de

www.beratung-erleben.de

KDFB-Diözesanverband Eichstätt

Kess – erziehen „Von Anfang an“

Pedettstraße 4

85072 Eichstätt

Telefon 08421 50-674

info@frauenbund-eichstaett.de

www.frauenbund-eichstaett.de

„Fit für Familie“

Vortragsreihe für Schwangere und Familien mit Kindern von 0-3 Jahren

Schwangerenberatung und

Koki-Netzwerk frühe Kindheit

www.familie.altmuehlfranken.de

Praxis für Elterncoaching & Burnout Prävention

Jessica Rosner, Heilpraktikerin
für Psychotherapie

Ringstraße 9

91710 Gunzenhausen

Mobil 01578 8401222

praxis@seelentakt.de

www.seelentakt.de

Familienzentrum Sonnenhof

Lindleinswasenstraße 28

91710 Gunzenhausen

Telefon 09831 884588-0

familienzentrum@hensoltshoehe.de

www.familienzentrum-sonnenhof.de

Familienstützpunkt Weißenburg

Rothenburger Straße 33

91781 Weißenburg i. Bay.

Telefon 09141 869946

www.kvsuedfranken.brk.de

Ernährungsbildung

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Weißenburg

Ernährungsbildung für Familien –

halbjährlich wechselndes Veranstaltungsangebot

Andrea Fina

Bergerstraße 2-4

91781 Weißenburg i. Bay.

Telefon 09141 875-1204

andrea.fina@aelf-rb.bayern.de

<https://www.aelf-bayern.de/ernaehrung/familienrb.php>

AOK Bayern GS Gunzenhausen

Annegret Winter

Nürnberger Straße 32

91710 Gunzenhausen

Telefon 09831 6716-11

annegret.winter@by.aok.de

www.aok.de

Erste Hilfe am Kind

Der Rotkreuzkurs Erste Hilfe am Kind wendet sich speziell an Eltern, Großeltern, Erzieher und an alle, die mit Kindern zu tun haben. Es werden keinerlei Vorkenntnisse benötigt.

Bayerisches Rotes Kreuz

Rothenburger Straße 33

91781 Weißenburg i. Bay.

Telefon 09141 8699-0

service-team@brk-suedfranken.de

www.brk-weissenburg.de

„Fit für Familie“**Vortragsreihe für Schwangere und Familien mit Kindern von 0-3 Jahren**

Schwangerenberatung und
Koki-Netzwerk frühe Kindheit

www.familie.altmuehlfranken.de

**Musikalische Früherziehung/
Kinderchöre****Mehrgenerationenhaus im
Bürgerhaus Pleinfeld**

Kreativnachmittag mit Musik für Kinder
(0 bis 4 Jahre)

Kirchenplatz 1

91785 Pleinfeld

Telefon 09144 6089988

mgh@pleinfeld.de

www.pleinfeld.de

Musikschule Treuchtlingen

Am Schloßberg 1 (Altes Forsthaus)

91757 Treuchtlingen

Telefon 09142 960060 (nur vormittags)

musikschule@treuchtlingen.de

www.treuchtlingen.de/Musikschule.79.0.html

Sing- und Musikschule**Weißenburg e.V.**

Wildbadstraße 11

91781 Weißenburg i. Bay.

Telefon 09141 6921

info@musikschule-weissenburg.de

www.musikschule-weissenburg.de

Unser Dorf e.V.

Ansbacher Straße 11b

91710 Gunzenhausen

Telefon 09831 8823366

info@unserdorf-familienzentrum.de

<https://unserdorf-familienzentrum.de/>

Weitere Angebote finden Sie
auf Seite 69.

PEKiP-Gruppen

Ein Angebot zur Entwicklungsbegleitung für Eltern mit ihren Babys im ersten Lebensjahr. Im Mittelpunkt stehen Spiel-, Bewegungs- und Sinnesanregungen für Babys.

PEKiP Gruppen, Trage-, Schreibaby-, Schlaf- und Stillberatung

PEKiP-Kurse finden in der Hebammenpraxis in Gunzenhausen statt.

Dominique Reitmaier

Laubenzedel 197

91710 Gunzenhausen

Telefon 09831 8790594

info@dominique-reitmaier.de

www.dominique-reitmaier.de

PEKiP-Gruppe Stopfenheim

Anja Geißlinger

Binsfeld 2

91792 Stopfenheim

Telefon 09141 5231

geisslinger69@gmx.de

PEKiP – Entwicklungsbegleitung für Eltern mit Babys im 1. Lebensjahr

Das Kursangebot ist in Treuchtlingen.

Rückbildungsgymnastik

Rückbildungsgymnastik wird von allen Hebammen (ab Seite 18) und von verschiedenen Physiotherapeuten (Seite 32) angeboten.

Säuglingspflegekurs

Jessica Rosner

Zwergenwissenkurse, Vorbereitung auf die spannende, erste Zeit mit dem Baby.

Kursprogramm unter:

Telefon 01578 840 1222

www.seelentakt.de

Waldpädagogik

Herbert Bauernfeind

Waldführungen, Kindergeburtstage etc.

Stirn, Hauptstraße 23

91785 Pleinfeld

Telefon 09144 6331

herbert.bauernfeind@gmx.de

Yoga für Schwangere

Angebot der Hebammen

- **Hebammenpraxis Pustebume**
- **Hebammenpraxis Gunzenhausen**

Kontakte siehe ab Seite 18.

Ihr Familienportal

 altmuehlfranken
Der starke Süden

Familienportal

Informationen. Tipps. Veranstaltungen.

Nützliches & Hilfreiches für den Alltag



www.altmuehlfranken.de

Familienportal

Informationen. Tipps. Veranstaltungen.

Verpassen Sie keine Veranstaltung mehr!

zu Themen rund um...

- 
Schwangerschaft + Geburt
- 
Babys + Kleinkinder
- 
Kindergartenalter + Grundschulalter
- 
Teenies + Jugendliche
- 
Eltern
- 
Senioren

Interessiert? Dann schauen Sie rein!
www.familie.altmuehlfranken.de



www.familie.altmuehlfranken.de

Hebammen und Geburtshilfe

Hebammen leisten seit Jahrhunderten mit ihrem Wissen und Können Schwangeren und Müttern Beistand. Ihre Aufgaben umfassen die Schwangerenvorsorge, Geburt- und Wochenbettbetreuung sowie die Unterstützung bei der Säuglingsvorsorge und in der Stillzeit. Darüber hinaus bieten die Hebammen Kurse für Mutter und Kind an. Hebammenhilfe kann von jeder Frau in Anspruch genommen werden. Die meisten Leistungen werden von den Krankenkassen getragen. Bitte erkundigen Sie sich bei Ihrer Krankenkasse. Vor der Geburt betreuen Hebammen werdende Mütter und Väter mit

- Geburtsvorbereitungskurse
- Schwangerenvorsorge meist in Zusammenarbeit mit Ärzten
- Behandlung von Schwangerschaftsbeschwerden
- Schwangerenschwimmen
- Massagen und Yoga

Während der Geburt begleiten die Hebammen die werdende Mutter. Nach der Geburt versorgen Hebammen Frauen im Wochenbett und informieren über die Pflege des Neugeborenen. Außer der Wochenbett-Betreuung bieten die Hebammen Stillberatung an. Bis zum 10. Tag nach der Geburt haben Sie Anspruch auf mindestens einen täglichen Besuch durch die Hebamme.

Bis Ihr Kind 12 Wochen alt ist, können Sie darüber hinaus 16-mal die Hebamme um Rat und Hilfe bitten. Bei Stillschwierigkeiten oder Ernährungsproblemen können Sie anschließend noch 8-mal Kontakt zu Ihrer Hebamme aufnehmen. Weitere Besuche sind auf Verordnung des Arztes möglich.

Hebammen bieten außerdem Kurse an:

- in Rückbildungsgymnastik
- Beckenbodengymnastik
- Babymassage
- Babyschwimmen und
- Trageberatung

Welches Angebot die Hebammen im Landkreis Weißenburg-Gunzenhausen für werdende Mütter und Väter haben finden Sie auf den unten aufgeführten Homepages oder über ein persönliches Gespräch.

Hebammenpraxis Pustebblume

Heidi Pawlicki
Dammweg 8
91728 Gnotzheim
Mobil 0172 8686329
mail@pustebblume-hebamme.de
www.pustebblume-hebamme.de



Hebammenpraxis Gunzenhausen

Bahnhofstraße 23a
 91710 Gunzenhausen
 Telefon 09831 884180
www.hebammenpraxis-gunzenhausen.de
 Geburtshilfe im Klinikum
 Ansbach-ANregiomed

**Hebammenpraxis Gunzenhausen
 und Umgebung**

Jasmin Treiber-Meier
 Ansbacher Straße 11b
 91710 Gunzenhausen
 Telefon 0152 36207988
jasmintreibermeier@gmail.com
<https://treibermeier.hebamio.de/>

Hebamme Nicole Kruse

Dorfstraße 28
 91729 Gräfensteinberg
 Telefon 0151 73051606
nicole.hebamme@wb.de
www.nicole-kruse-hebamme.de

Hebammenpraxis Kugelrund

Kathrin Nützel
 Adolph-Kolping-Straße 38
 91785 Pleinfeld
 Mobil 0171 9318640
info@kugelrund-pleinfeld.de
www.kugelrund-pleinfeld.de

Hebamme Kathleen Bauer

Windischhausen 21
 91757 Treuchtlingen
 Telefon 09142 9756147
kathleen.bauer@web.de

Hebamme

Gabriele Bergelt
 Rappenbergstraße 78
 91757 Treuchtlingen

Telefon 09142 9756147 oder
 Telefon 0173 8322705
hebamme_gabi@freenet.de
 Geburtshilfe im Klinikum Ingolstadt
 Familienhebamme

Hebamme Sabina Träger

Wieshof 5
 91757 Treuchtlingen
 Telefon 09142 9454299
s.traeger@gmx.de
www.hebammetreuchtlingen.de

**Hebamme, Schwangerenvorsorge,
 Nachsorge, Kurse**

Sarah Lang
 Obere Hauptstraße 32
 91799 Langenaltheim
 Telefon 0176 84432217
kontakt@hebamme-sarah-lang.de
<https://hebamme-sarah-lang.de/>

Hebammenstube Weißenburg

Augsburger Straße 58
 91781 Weißenburg i. Bay.
 Telefon 0176 43665186
www.hebammen-wug.de

hej MUM

Hebamme Kathrin Scholz
 Hebammenbegleitung vor - während -
 nach der Schwangerschaft, Yoga für
 Schwangere, Geburtsvorbereitungs-
 und Rückbildungskurse,
 Wochenbett Nachsorge
 An der Gebhalde 16
 91781 Weißenburg i. Bay.
 Telefon 0160 96723966
kathrin.scholz@outlook.com
www.hejmum.de

Checkliste für Behördengänge nach der Geburt

Geburt anmelden

Wann? Innerhalb einer Woche nach der Geburt

Wo? beim Standesamt

Womit?

- Bescheinigung der Geburt
- Schriftliche Erklärung über die Bestimmung des Vor- und Nachnamens
- Personalausweis des Anmeldenden
- wenn verheiratet: Familienstammbuch
- wenn geschieden: beglaubigte Abschrift aus Familienstammbuch, Scheidungsurteil, Vaterschaftsanerkennung, ggf. Sorgerechtsklärung
- wenn ledig: Geburtsurkunde beider Eltern, Vaterschaftsanerkennung und ggf. Sorgeerklärung
- wenn verwitwet: beglaubigte Abschrift aus Familienstammbuch, Sterbeurkunde, Vaterschaftsanerkennung, Sorgeerklärung

Mutterschutz / Mutterschaftsgeld

Wann? 6 Wochen vor der Geburt

Wo? Krankenkasse

Womit? Bescheinigung des Gynäkologen

Fortzahlung des Mutterschaftsgeldes beantragen

Wann? Unmittelbar nach der Geburt

Wo? Krankenkasse

Womit? Geburtsurkunde

Elternzeit beantragen

Wann? Spätestens 7 Wochen vor Beginn der Elternzeit (Beginn der Elternzeit nach Mutterschutzfrist)

Wo? Arbeitgeber

Womit? Geburtsurkunde

Elterngeld beantragen

Wann? Nach der Geburt

Wo? Zentrum Bayern Familie und Soziales (siehe Seite 21)

Womit? Bescheinigung des Standesamtes für Elterngeldantrag

Kindergeld beantragen

Wann? Möglichst bald nach der Geburt

Wo? Familienkasse (siehe Seite 21)

Womit? Bescheinigung des Standesamtes für Kindergeldantrag

Finanzielle Hilfen

Bayerisches Familiengeld

Der Freistaat Bayern gewährt den Eltern für jedes Kind im zweiten und dritten Lebensjahr Familiengeld. Diese Leistung ist unabhängig vom Einkommen oder der Erwerbstätigkeit. Eltern in Bayern können auch Familiengeld erhalten, wenn das Kind eine Krippe besucht oder in der Familie betreut wird. Wird Ihnen für Ihr Kind Elterngeld in Bayern bewilligt, gilt der zugrunde liegende Antrag auch als Antrag auf Bayerisches Familiengeld.

Weitere Informationen unter:
www.zbfs.bayern.de/familie/familiengeld

Elterngeld

Das Elterngeld unterstützt Sie nach der Geburt Ihres Kindes finanziell. Dies erleichtert Ihnen, die Erwerbstätigkeit zu unterbrechen oder einzuschränken, um sich der Fürsorge Ihres Babys zu widmen.

Antrag/Informationen/ Onlineantrag:

Zentrum Bayern Familie und Soziales
 Region Mittelfranken
 Bärenschanzstraße 8a
 90429 Nürnberg
 Telefon 0911 928-0 (Vermittlung)
poststelle.mfr@zbfs.bayern.de
www.zbfs.bayern.de/familie/elterngeld

Berechnung von Elterngeld im Onlinerechner:

<https://familienportal.de/familienportal>

Elternzeit

Die gesetzliche Elternzeit ist das Recht auf eine unbezahlte Freistellung von der Arbeit, um das Kind selbst zu betreuen. Weitere Informationen unter:
www.zbfs.bayern.de/familie/elternzeit

Kindergeld

Kindergeld erhalten Eltern für Kinder unter 18 Jahren, unter bestimmten Voraussetzungen auch länger. Bei ihrer zuständigen Familienkassen erfahren Eltern, wie Kindergeld beantragt und in welcher Höhe es ausbezahlt wird.

Familienkasse Ansbach
 Schalkhäuser Straße 40
 91522 Ansbach
 Telefon 0800 4 5555 30
 Fax 0981 182910670
familienkasse-ansbach@arbeitsagentur.de
www.arbeitsagentur.de/familie-und-kinder

Kinderzuschlag

Wenn Sie Kindergeld bekommen und ein geringes Einkommen haben, können Sie zusätzlich Kinderzuschlag erhalten. Die Anspruchsvoraussetzungen finden Sie hier: www.arbeitsagentur.de/familie-und-kinder/kinderzuschlag-anspruch-hoehe-dauer Beantragung ebenfalls bei der Familienkasse, siehe Kindergeld.

Mutterschutz

Das Mutterschutzrecht beinhaltet Rechten und Pflichten zum Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz während Schwangerschaft und Stillzeit, zum Kündigungsschutz sowie zu etwaigen Mutterschaftsleistungen (s.a. Mutterschaftsgeld).

Mehr Informationen ebenso in der Broschüre „Leitfaden zum Mutterschutz“:

<https://www.bmfsfj.de/bmfsfj/service/publikationen/arbeitgeberleitfaden-zum-mutterschutz-121860>

Das Gewerbeaufsichtsamt der Regierung von Mittelfranken überwacht die Einhaltung der Vorschriften des technischen, medizinischen und sozialen Arbeitsschutzes

Gewerbeaufsichtsamt

Roonstraße 20

90429 Nürnberg

Telefon 0911 928-2900

Fax 0911 928-2999

<https://www.gewerbeaufsicht.bayern.de/>

Mutterschaftsgeld

Für die Arbeitsunterbrechungen während der Mutterschutzfristen können Beschäftigte grundsätzlich Entgeltersatzleistungen erhalten. Auf welche Leistungen Anspruch besteht, richtet sich insbesondere nach dem Beschäftigungsverhältnis und der Krankenversicherung. Weitere Auskünfte:

- **Krankenkasse** (bei Pflichtversicherung)
- **Bundesamt für Soziale Sicherung** (bei Familien- und Privatversicherten) Friedrich-Ebert-Allee 38 53113 Bonn
Hotline: 0228 619-0
<https://www.bundesamtsozialesicherung.de/de/>

Mehr Informationen ebenso in der Broschüre „Leitfaden zum Mutterschutz“:

www.bmfsfj.de/bmfsfj/service/publikationen/leitfaden-zum-mutterschutz/73756

Landesstiftung Hilfe für Mutter und Kind

Schwangere Frauen, kinderreiche Familien oder Alleinerziehende können in eine Notlage geraten. Dann ist besondere Unterstützung gefordert. Die "Landesstiftung Hilfe für Mutter und Kind" kann finanziell helfen, wenn gesetzliche Leistungen nicht ausreichen.

Beratung und Antragstellung bei Caritas, Diakonie und beim Landratsamt Weißenburg-Gunzenhausen

Siehe Schwangerenberatungsstellen Seite 9.

Die Stiftungsleistungen sind freiwillige Leistungen. Sie werden nach der individuellen Notlage vergeben. Ein Rechtsanspruch besteht nicht.

Unterhalt/Beistandschaft des Jugendamtes

Bei Problemen mit dem Unterhalt für Kinder oder bei der Vaterschaftsfeststellung können Sie entweder eine Beistandschaft einrichten oder sich einfach nur beraten und unterstützen lassen. Information beim:

Amt für Jugend und Familie Landratsamt Weißenburg-Gunzenhausen (Gebäude G)

Niederhofener Straße 3
91781 Weißenburg i. Bay.
Telefon 09141 902-440/441
jugendamt.lra@landkreis-wug.de
www.landkreis-wug.de/jugend-und-familie

Die Übernahme der Kosten oder Bezuschussung von Leistungen für Bildung und Teilhabe (das sog. „Bildungspaket“) kann beim Amt für Soziales und Senioren Landratsamt Weißenburg-Gunzenhausen beantragt werden (siehe auch S. 74)



Alle Finanziellen Hilfen finden Sie zusammengefasst auf der Homepage des Landratsamtes unter:

www.landkreis-wug.de/schwangerenberatung

Frühförderung

Beratung und Therapie bei Frühgeburt

Gesprächsgruppe bei Frühgeburt „Löwenkinder“

Unser Dorf e.V.
Ansbacher Straße 11b
91710 Gunzenhausen
Telefon 09831 8823366
info@unserdorf-familienzentrum.de
<https://unserdorf-familienzentrum.de/>

Lebenshilfe Altmühlfranken e.V.

Physiotherapie, Logopädie (Castillo Morales-Konzept) und Heilpädagogik bei Frühgeburten
Gunzenhausener Straße 18
91781 Weißenburg i. Bay.
Telefon 09141 97489-0
fruehfoerderung@lebenshilfe-af.de
www.lebenshilfe-af.de

Verein für Menschen mit Körperbehinderung Nürnberg e.V.

Kinderhilfe Treuchtlingen
Urda Vontz, Fischergasse 5-9
91757 Treuchtlingen
Telefon 09142 2430
kontakt-fftr@vfmn.de

Beratung bei frühkindlichem Autismus

Autismus-Kompetenz-Zentrum Mfr.

Fahrradstraße 13, 90429 Nürnberg
Außensprechstunden:
Familienzentrum Sonnenhof in Gunzenhausen,
Lindleinswasenstraße 28

Lebenshilfe Weißenburg,
Wiesenstraße 32
Terminvereinbarung über Sekretariat
Sandra Ringel, Telefon 0911 215595900
info@autismus-mittelfranken.de
www.autismus-mittelfranken.de

Frühförderstellen

Heilpädagogische Praxis Hermann Hain GmbH, Frühförder- und Beratungsstelle

Corinna Kleemann
Sausenhofen 8
91723 Dittenheim
Telefon 09831 883337

- Außenstelle Gunzenhausen,
Katrin Schuler, Lindleinswasenstr. 28
- Außenstelle Weißenburg i. Bay.,
Claudia Bogner, Eichstätter Straße 33

info@hain-hpp.de
www.hain-hpp.de

Lebenshilfe Altmühlfranken e.V. Interdisziplinäre Frühförderung bei Entwicklungsauffälligkeiten von der Geburt bis zur Einschulung

- Weißenburger Straße 72a, Gunzenhausen, Telefon 09831 883993
- Gunzenhausener Straße 18, Weißenburg i. Bay., Telefon 09141 974890

Fruehfoerderung@lebenshilfe-af.de
www.lebenshilfe-af.de

Verein für Menschen mit Körperbehinderung Nürnberg e. V.

Frühförderung Kinderhilfe Treuchtlingen
Fischergasse 5-9
91757 Treuchtlingen

Telefon 09142 2430
kontakt-fftr@vmfn.de
www.verein-fuer-menschen.de

Frühförderung & Frühe Hilfen

Mobile Sonderpädagogische Hilfe - Altmühlfrankenschule, Beratung, Diagnostik und Förderung für Kinder mit Entwicklungsauffälligkeiten
 Wiesenstraße 34
 91781 Weißenburg i. Bay.
 Telefon 09141 877226-0
sfz.wug.verwaltung@wugnet.de

Inklusion und Integration

Lebenshilfe Altmühlfranken e.V.
 Fachdienst Integration im
 Regelkindergarten
 Gunzenhausener Straße 18
 91781 Weißenburg i. Bay.
 Telefon 09141 974890
www.lebenshilfe-af.de

Schulvorbereitende Einrichtung/ SVE Wald
 heilpädagogische Gruppenförderung
 für Kinder von 3 bis 6 Jahren von
 Diakoneo, Wald Nr. 19
 91710 Gunzenhausen
 Telefon 09831 9110
sve_wald_diak@web.de

Schulvorbereitende Einrichtung/ SVE Weißenburg, heilpäd. Gruppenförderung für Kinder von 3 bis 6 Jahren der Lebenshilfe Altmühlfranken e.V.
 Wiesenstraße 32
 91781 Weißenburg i. Bay.
 Telefon 09141 97478-0
hauptverwaltung@lebenshilfe-af.de

Verein für Menschen mit Körperbehinderung Nürnberg e.V., Frühförderung Kinderhilfe Treuchtlingen Fachdienst Integration (für alle Kitas)
 Urda Vontz, Fischergasse 5-9
 91757 Treuchtlingen
 Telefon 09142 2430
kontakt-fftr@vmfn.de

Reittherapie

Heilpädagogische Praxis Hermann Hain GmbH, Frühförder- und Beratungsstelle
 Hermann Hain
 Sausenhofen 8
 91723 Dittenheim
 Telefon 09831 883337
info@hain-hpp.de
www.hain-hpp.de

Lebenshilfe Altmühlfranken e.V.,
 Tiergestützte Therapie, Reittherapie mit
 Pony, Pferd, Lamas u.v.m. auf dem
 Bösbachhof-Niederhofen
 Gunzenhausener Straße 18
 91781 Weißenburg i. Bay.
 Telefon 09141 97489 0
www.lebenshilfe-af.de

Verein für Menschen mit Körperbehinderung Nürnberg e.V., Frühförderung Kinderhilfe Treuchtlingen
 Fischergasse 5-9
 91757 Treuchtlingen
 Telefon 09142 2430
kontakt-fftr@vmfn.de

Gesundheit

Ergotherapeuten

Praxis für Ergotherapie

Saskia Frieß
Schillerstraße 1
91710 Gunzenhausen
Telefon 09831 881221
www.ergotherapie-gunzenhausen.de

Praxis für Ergotherapie Stützpunkt, Engels & Schnell GmbH

Jutta Pfeuffer
Cronheim 180
91710 Gunzenhausen
Telefon 09836 9709994
stuetzpunkt@ergo-logo.info
www.ergo-logo.info

Praxis für Ergotherapie

Alina Straßner
Untere Hauptstraße 25
91799 Langenaltheim
Telefon 0151 28806374
ergo.strassner@gmail.com
<https://www.ergo-strassner.de/>

Praxis für Ergotherapie

Georg Weißlein
Nürnberger Straße 10
91785 Pleinfeld
Telefon 09144 246994
info@ergotherapie-weisslein.de
www.ergotherapie-weisslein.de

Therapiezentrum Flisar

Antonia Flisar
Bahnhofstraße 55
91757 Treuchtlingen
09142 9757231
antonia_flisar@web.de
www.therapiezentrum.flisar.info

Praxis für Ergotherapie

Matthias Knoll
Nürnberger Straße 18
91757 Treuchtlingen
Telefon 09142 8049928
info@ergo-knoll.de
www.ergo-knoll.de

Praxis für Ergotherapie

Christa Eckert
Nürnberger Straße 4
91781 Weißenburg i. Bay.
Telefon 09141 2654
www.ergotherapie-eckert-hoenicke.de

Praxis für Ergotherapie

Anke Hönicke
Nürnberger Straße 4
91781 Weißenburg i. Bay.
Telefon 09141 8459345
www.ergotherapie-eckert-hoenicke.de

Ergotherapie – Kinder-BOBATH- Therapie, auch Wahrnehmungsauffäl-

ligkeiten im Kleinkindalter
Hans-Jürgen Renner
Friedrich-Ebert-Straße 12
91781 Weißenburg i. Bay.
Telefon 09141 81343
Ergotherapie.Renner@t-online.de
www.ergotherapie-weissenburg.de

Logopäden

Praxis für Logopädie

Tara Vogt
Hausner Gasse 30b
91792 Ellingen
Telefon 09141 9238888

Logopädie im Ärztehaus

Nicole Fackler
Osianderstraße 25
91710 Gunzenhausen
Telefon 09831 6869301
praxis@logopaedie-fackler.de
www.logopaedie-fackler.de

Franziska Kern

Friedrich-Ebert-Straße 19
91710 Gunzenhausen
Telefon 09831 8790987
info@logopaedie-kern-gunzenhausen.de

Praxis für Logopädie

Selina Schäfter
Bahnhofstraße 31
91735 Muhr am See
Telefon 09831 8839839
logopaedieschaefter@web.de
<https://logopaedie-schaefter.de/>

Praxis für Logopädie

K. C. Bochmann
Dieselstraße 3
91785 Pleinfeld
Telefon 09144 927984
www.logopaedie-bochmann.de

Praxis für Logopädie

Margarita Schlegel
Bahnhofstraße 55
91757 Treuchtlingen
Telefon 09142 9757233
www.logopaedie-schlegel.de

Praxis für Logopädie, Lerntherapie und Kindesentwicklung

Maria Kiesewetter
Judengasse 20
91781 Weißenburg i. Bay.
Telefon 09141 873898
info@logopaedie-weissenburg.de
www.logopaedie-weissenburg.de

Praxis für Logopädie und Lerntherapie Sprach-, Sprech-, Stimm- & Schluckstö- rungen

Karin Weidhauser
Hauptstraße 55
91747 Westheim
Telefon 09802 9129861
info@logo-weidhausser.de
www.logo-weidhausser.de



Frauenärzte

Fachärztin für Gynäkologie und Geburtshilfe, Naturheilverfahren

Dr. med. Cornelia Gotthardt
Osianderstraße 1
91710 Gunzenhausen
Telefon 09831 7067

Frauenärzte im Seenland

Dres. med. Schnell, Kuhn,
J. Schröder, F. Schröder und Kohlbauer
Nürnberger Straße 48
91710 Gunzenhausen
Telefon 09831 684930
www.frauenaeerzte-im-Seenland.de

Fachärztin für Gynäkologie und Geburtshilfe, Naturheilverfahren

Dr. med. Cornelia Gotthardt
Hauptstraße 12-18
91757 Treuchtlingen
Telefon 09142 2202

Frauenärzte Weißenburg

Krankenhausstraße 3
91781 Weißenburg i. Bay.
Telefon 09141 204
frauenaeerzte.weissenburg@gmail.com

Geburtsklinik

Klinikum Altmühlfranken – Weißenburg

Krankenhausstraße 1
91781 Weißenburg i. Bay.
Telefon 09141 9033-400
info@klinikum-altmuehlfranken.de
www.klinikum-altmuehlfranken.de

Anregiomed Klinikum Ansbach

Escherichstraße 1
91522 Ansbach
Telefon 0981 484-2256 (Sek) / -2351 (KS)
/ -2111 Cnopf'sche Kinderklinik
www.anregiomed.de

Kreisklinik Roth

Weinbergstraße 14
91154 Roth
Telefon 09171 802-0
info@kreisklinik-roth.de

Baby-Blues

Ein paar Tage nach der Entbindung haben viele Frauen starke Stimmungsschwankungen, meistens fließen Tränen ohne ersichtlichen Grund.

Ursache sind hormonelle Umstellungen, die drei bis vier Tage nach der Geburt stattfinden. Die Schwangerschaftshormone werden nicht mehr produziert, die Milchproduktion setzt ein und die Spannung, die sich in den Wochen vor der Geburt aufgebaut hat, fällt ab. Im Allgemeinen verschwindet diese Stimmung nach einigen Tagen wieder, ohne Folgen zu hinterlassen. Besondere Fürsorge des Partners in dieser Zeit, verständnisvolle Gespräche mit ihm und anderen vertrauten Personen können sehr hilfreich sein.

Nicht zu verwechseln sind die „Heultage“ mit einer Wochenbettdepression. Sie kann in seltenen Fällen auftreten, wenn Sie bereits vorbelastet sind, also schon vor der Schwangerschaft Depressionen hatten, oder wenn in der Familie psychische Erkrankungen vorkamen. Wenn Sie sich außerstande fühlen, ihr Baby zu versorgen, brauchen Sie dringend ärztliche Hilfe. Sprechen Sie Ihre Hebamme oder Ihren Frauenarzt an.

Auszug aus dem Elternbrief vom Zentrum Bayern Familie und Soziales, Bayerisches Landesjugendamt (BLJA)

Psychische Probleme rund um die Schwangerschaft und Geburt

Müttersprechstunde Erlangen Kopfkliniken

Psychiatrische und Psychotherapeutische Klinik
Schwabachanlage 6
91054 Erlangen
Telefon 09131 85-34597

Mutter-Kind-Tagesklinik / Mutter-(Eltern-)Kind-Ambulanz im Südlinikum Nürnberg

Campus Süd, Haus F, 1. Stock
Breslauer Straße 201
90471 Nürnberg
Oberärztliche Leitung: Dr. Susanne Simen
Telefon 0911 398-6954
susanne.simen@klinikum-nuernberg.de

Dr. med. Åsa Weinås

Bahnhofstraße 2
91161 Hilpoltstein
Telefon: 09174 9778228

Berliner Charité: Beratungszentrum für Embryonaltoxologie:

Institut für Klinische Pharmakologie und Toxikologie
Charité – Universitätsmedizin Berlin,
Campus Virchow-Klinikum
Augustenburger Platz 1
13353 Berlin
Telefon: 030 450 525 700 - Telefonische Beratung möglich!
www.embryotox.de

Eltern-, Jugend- und Erziehungsberatung Weißenburg (bei unter 27-Jährigen)

Schulhausstraße 4
91781 Weißenburg i. Bay.
Telefon: 09141 8600360
eb@diakonie-wug.de

Sozialpsychiatrischer Dienst Diakonie

Schulhausstraße 4
91781 Weißenburg
Telefon: 09141 8600-340
spdi@diakonie-wug.de

Hilfetelefon – Schwangere in Not:

Telefon 0800 40 40 020

Schatten & Licht e.V.

Selbsthilfeorganisation zu peripartalen psychischen Erkrankungen
<https://schatten-und-licht.eu>

Krisendienst Mittelfranken

anonym, kostenfrei, rund um die Uhr, Hilfe und Unterstützung bei Krisen jeder Art
Telefon: 0800 655 3000

Wichtige Internetseite mit Infos:

www.psychisch-erkrankt.de

Institutsambulanz und Tagesklinik

Institutsambulanz und Tagesklinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

Krankenhausstraße 5
91781 Weißenburg i. Bay.
Telefon 09141 901220
www.bezirkskliniken-mfr.de

Kinderärzte

Praxis für Kinder- und Jugendmedizin

Dr. med. Markus Frey
Bühringerstraße 13
91710 Gunzenhausen
Telefon 09831 2347
www.dr-markusfrey.de

Kinder- und Jugendarztpraxis

Johannes Gilles
Bühringerstraße 13
91710 Gunzenhausen
Telefon 09831 3654
www.kinderarzt-gilles.de

Kinder- und Jugendarztpraxis

Dr. med. W. Huhn
Fischergasse 3
91757 Treuchtlingen
Telefon 09142 3939
Kja.huhn@t-online.de

Kinder- und Jugendarzt

Norbert Raabe
Nürnberger Straße 4
91781 Weißenburg i. Bay.
Telefon 09141 92555
norbert.raabe.wug@t-online.de

Kinder-Zahnärzte

Zahnarztpraxis

Dr. Tobias Weixelbaum
Goethestraße 5
91710 Gunzenhausen
Telefon 09831 50100
praxis@zahnaerzte-gunzenhausen.de
www.zahnaerzte-gunzenhausen.de

Gemeinschaftspraxis Dres. Kohler, Dolch

Bgm.-Fichtner-Straße 4
91785 Pleinfeld
Telefon 09144 1630
dres.kohler@t-online.de
www.zahndetektive.de

Kinderkliniken

Klinikum ANregiomed, Zweigstelle der Cnopf'schen Kinderklinik

Escherichstraße 1
91522 Ansbach
Telefon 0981 484 2111
www.anregiomed.de

Universitätsklinikum Erlangen Kinder- und Jugendklinik

Loschgestraße 15
91054 Erlangen
Telefon 09131 853 3118
www.kinderklinik.uk-erlangen.de

AMEOS Klinikum St. Elisabeth

Müller-Gnadenegg-Weg 4
86633 Neuburg an der Donau
Telefon 08431 54-0
www.ameos.de

Klinikum Nürnberg-Süd, Klinik für Neugeborene, Kinder und Jugendliche

Breslauer Straße 201
90471 Nürnberg
Telefon 0911 398 2307 (Sekretariat)
Kindernotfallambulanz 0911 398 2290
www.klinikum-nuernberg.de

Diakoneo Cnopf'sche Kinderklinik

St.-Johannis-Mühlgasse 19
90419 Nürnberg
Telefon 0911 3340-5009
(Pforte/Lotsenfunktion)
www.klinik-hallerwiese.de

Kinder- und Jugend- psychotherapie

Institutsambulanz und Tagesklinik - Klinik für Psychiatrie und Psychoso- matik des Kindes und Jugendalters am

Bezirksklinikum Ansbach
Feuchtwanger Str. 38
91522 Ansbach
Telefon 0981 4653 1870
www.bezirkskliniken-mfr.de

Kinder- und Jugendlichen Psychotherapie

Analytisch und tiefenpsychologisch
Dipl. -Psych. Susanne Geilhardt
Im Hollerfeld 2a
91710 Gunzenhausen
Telefon 09144 927725
sgeilhardt@aol.com

Praxis für Elterncoaching & Burnout Prävention

Jessica Rosner, Heilpraktikerin
für Psychotherapie
Ringstraße 9
91710 Gunzenhausen
Mobil 01578 840 1222
praxis@seelentakt.de
www.seelentakt.de
www.entspannungstraining-altmühlsee.de

Kinder- und Jugendlichen- psychotherapeutin

Stephanie Strauß
Im Hollerfeld 2a
91710 Gunzenhausen
Telefon 09831 8847601
strauss.stephanie@web.de
www.kinderjugendpsychotherapie-gunzenhausen.de

Kinder- und Jugendlichenpsycho- therapie, Zielgruppe 0 bis 21 Jahre

Barbara Eder, Carolin Krafka
Falkenstraße 10
86653 Monheim
Telefon 09091 9076521
kontakt@psychotherapie-eder.de
info@psychotherapie-krafka.de
www.psychotherapie-eder.de

Psychotherapeutische Praxis

für Kinder, Jugendliche und Familien,
Verhaltenstherapie für Kinder und
Jugendliche, Hypnotherapie, Systemi-
sche Einzel-, Paar- und Familientherapie
(auch in Russisch und Englisch möglich)
Irene Meyer, Manuel Weickmann
Nürnberger Straße 33
91781 Weißenburg i. Bay.
Telefon 09141 4054036
mail@kjp-meyer.de
<https://www.kjp-meyer.de/>

Kinder- und Jugendlichen- psychotherapeutin

Karin Merta
Bahnhofstraße 21
91781 Weißenburg i. Bay.
Telefon 09141 9979902
www.praxis-merta.de

**Psychotherapeutische Praxis
für Kinder und Jugendliche**

Melanie Gaupp
Marktplatz 6
91781 Weißenburg i. Bay.
Telefon 09141 7473773
info@praxis-gaupp.de
www.praxis-gaupp.de

**Psychotherapeutische Praxis für
Kinder, Jugendliche und junge
Erwachsene**

Annika Wethmüller
Am Richterfeld 4
91781 Weißenburg i. Bay.
Telefon 09141 7479757
mail@praxis-wethmueller.de
www.praxis-wethmueller.de

Physiotherapie

Praxis für Physiotherapie

Siegfried Fauland
Bahnhofstraße 10
91710 Gunzenhausen
Telefon 09831 1808

**Kompetenzzentrum für
Körper & Bewusstsein**

Imke Götz
Marktplatz 17
91710 Gunzenhausen
Telefon 09831 1840

Praxis Physiotherapie

Martin Kettler
Zöpfwasenweg 20
91710 Gunzenhausen
Telefon 09831 610626

**Praxis für Osteopathie und
Physiotherapie**

Markus Schäfter
Rudolf-Virchow-Straße 1
91710 Gunzenhausen
Telefon 09831 8829999

Physio-Aktiv Gunzenhausen

Tobias Stephan
Nürnberger Straße 113
91710 Gunzenhausen
Telefon 09831 8826770

Praxis für Physiotherapie

Brigitte Riehl
Römerstraße 14a
91802 Meinheim
Telefon 09146 940409

Therapiepraxis Tacheles

Daniel Castrino
Oettingenstr. 6
91757 Treuchtlingen
Telefon 09142 2719918

Therapiezentrum Flisar

Antonia Flisar
Bahnhofstraße 55
91757 Treuchtlingen
Telefon 09142 9757231

Altmühlvital GmbH

Ulrich Schumann
Bgm.-Döbler-Allee 12
91757 Treuchtlingen
Telefon 09142 96030

Physiotherapiepraxis

Silke Fattler
Richard-Stücklen-Straße 1
91781 Weißenburg i. Bay.
Telefon 09141 9976076

Praxis für Physiotherapie

Bernd Käpplinger
Wilhelm-Albrecht-Straße 21
91781 Weißenburg i. Bay.
Telefon 09141 5573

**Physiotherapie am Ellinger Tor
& Oberen Tor**

Cordula Schneider
Ellinger Straße 6
91781 Weißenburg i. Bay.
Telefon 09141 8731509

Praxis für Physiotherapie

Dario Vidovic
Hopfenstraße 6
91781 Weißenburg i. Bay.
Telefon 09141 5750

Praxis für Physiotherapie

Lena Wenzel-Meszaros
Nürnberger Straße 15
91781 Weißenburg i. Bay.
Telefon 09141 4940



Kinderbetreuung

Inklusion und Integration

Lebenshilfe Altmühlfranken e.V.
Fachdienst Integration im Regel-
kindergarten
Gunzenhausener Str. 18
91781 Weißenburg i. Bay.
Telefon 09141 974890
fruehfoerderung@lebenshilfe-af.de
www.lebenshilfe-af.de

Kindertagesstätten / Kindergärten

Eltern wünschen sich heute aus vielfältigen Gründen ein qualitativ hochwertiges und flexibles Betreuungsangebot für ihre Kinder. Im Landkreis Weißenburg-Gunzenhausen finden sich viele Möglichkeiten der Kinderbetreuung. Insgesamt gibt es im Landkreis über 75 Einrichtungen. **Zu den Kindertageseinrichtungen zählen Kinderkrippen, Kindergärten, Kinderhorte, Häuser für Kinder, Familienzentren, Integrative Einrichtungen und Schulvorbereitende Einrichtungen.** Sie unterscheiden sich nach Träger, Alter der Kinder und pädagogischer Ausrichtung.

Vermittlung von Tagesmüttern

**Koordinierungsstelle Kindertages-
pflege gfi gGmbH Westmittelfranken**
Vermittlung von Tagesmüttern, Fort-
und Ausbildung von Tagesmüttern
Wiesenstraße 28
91781 Weißenburg i. Bay.
Telefon 09141 863353
tagespflege-westmittelfranken@die-gfi.de
www.koordinierungsstelle-kindertagespflege.de



Eine Übersicht aller Kindertageseinrichtungen im Landkreis finden Sie hier:
www.altmuehlfranken.de/kindertageseinrichtungen

Elterngruppen und -unterstützung

Kiss Weißenburg-Gunzenhausen

Tanja Günther
Westliche Ringstraße 2
91781 Weißenburg i. Bay.
Telefon 09141 9762172
weissenburg@kiss-mfr.de
www.kiss-mfr.de/kontaktstelle-weissenburg

Alleinerziehendengruppe

VAMV Landesverband Bayern e.V.

Verband alleinerziehender Mütter und Väter, Beratung und Unterstützung für Alleinerziehende in ganz Bayern
Nicole König
Tumblingerstraße 24
80337 München
Telefon 089 32212-294
info@vamv-bayern.de
www.vamv-bayern.de

Familienstützpunkt

Rothenburger Straße 33
91781 Weißenburg i. Bay.
Telefon 09141 8699-46
familienstuetzpunkt@kvsuedfranken.brk.de

Babycafé/Elterncafé

Familienstützpunkt

Rothenburger Straße 33
91781 Weißenburg i. Bay.
Telefon 09141 8699-46
familienstuetzpunkt@kvsuedfranken.brk.de

Babysitter-Service Altmühlfranken

Vermittlung und Ausbildung von Babysittern

Telefon 09141 8699-0
babysitter@brk-suedfranken.de

Hauswirtschaftliche Hilfen

Evang. Dorfhelferinnendienst Hesselberg, Betriebs- und Haushaltshilfe

Brigitte Seeberger
Hesselbergstraße 26
91726 Geroltingen
Telefon 09854 100
info@ebz-hesselberg.de
www.ebz-hesselberg.de

Hauswirtschaftlicher Fachservice Weißenburg-Gunzenhausen

hwf-wug-gun@web.de
www.hwf-mfr.de/weissenburg-gunzenhausen

Wunschgroßeltern

Landratsamt Weißenburg-Gunzenhausen

Koordinierungsstelle Wunschgroßeltern in Altmühlfranken: Akquise, Qualifikation und Vermittlung von Ehrenamtlichen in Familien mit Kindern von 0 bis 3 Jahren

Vanessa Hüttinger

Bahnhofstraße 2

91781 Weißenburg i. Bay.

Telefon 09141 902-412

wunschgrosseltern@altmuehlfranken.de

www.altmuehlfranken.de/wunschgrosseltern

Mutter-Kind-Gruppen

Mutter-Kind-Gruppen bestehen oft nur für eine begrenzte Zeit. Auch wechseln häufig die Ansprechpartnerinnen. Bitte informieren Sie sich daher über bestehende Gruppen z. B. bei Gemeindeverwaltungen, Kirchengemeinden oder dem Familienstützpunkt Weißenburg.

Familienstützpunkt

Rothenburger Straße 33

91781 Weißenburg i. Bay.

Telefon 09141 8699-46

familienstuetzpunkt@kvsuedfranken.brk.de

Stillgruppe

Hebammenstube im Klinikum Altmühlfranken-Weißenburg

Krankenhausstraße 1

91781 Weißenburg i. Bay.

Telefon 09141 903-3409

kreissaal@kkhwug.de

www.hebammen-wug.de

Totgeburten, Fehlgeburten und früher Kindstod

Sternenkindergruppe - Trauergruppe für Eltern, deren Kind vor, während oder kurz nach der Geburt verstorben ist. Das Sternencafé findet einmal im Monat statt.

Hebammenstube Weißenburg

Augsburger Straße 58-60,

91781 Weißenburg i. Bay.

Anmeldung über:

KoKi - Netzwerk frühe Kindheit,

Telefon 09141 902-188/-189

koki.lra@landkreis-wug.de

<https://familie.altmuehlfranken.de/>

Zwillingsclub

Engelchen & Bengelchen e.V.

Bernhard Germaschewski

Burgsalacher Straße 40

90449 Nürnberg

Telefon 0911 686877

bernhard.germaschewski@mehrlinge-franken.de

Familienzentrum Sonnenhof

Lindleinswasenstraße 28

91710 Gunzenhausen

Telefon 09831 884588-0

familienzentrum@hensoltshoehe.de

www.familienzentrum-sonnenhof.de

Pflegekinderfachdienst

Wann wird ein Kind zu einem Pflegekind?

Es gibt unterschiedliche Gründe, warum Kinder vorübergehend oder dauerhaft nicht mehr bei ihren leiblichen Eltern leben können. Aufgrund von schwierigen Lebenssituationen oder Krisen ist die elterliche Erziehungskompetenz beeinträchtigt, sodass eine Fremdunterbringung notwendig wird. Leibliche Eltern können sich in solchen Situationen hilfesuchend an das Amt für Jugend und Familie wenden. Sofern die mangelnde Betreuung zu einer akuten Kindeswohlgefährdung, massiven Vernachlässigung oder Misshandlung führt, müssen die Kinder in fremde Obhut genommen werden.

Wer kann Pflegeeltern werden?

Bewerben können sich Paare, die verheiratet sind oder in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft leben, auch gleichgeschlechtliche Paare, sowie erwachsene Einzelpersonen. Sie sollten Freude am Zusammenleben mit Kindern haben und in stabilen, gesicherten familiären und finanziellen Verhältnissen leben, sowie über ausreichend Wohnraum verfügen. Um sich dieser verantwortungsvollen

Aufgabe zu stellen, sollten Pflegeeltern offen und tolerant sein, Humor und eine positive Lebenseinstellung mitbringen.

Wo kann man sich bewerben oder nähere Informationen einholen?

Der Pflegekinderfachdienst bietet regelmäßig Informationsveranstaltungen zum Thema „Pflegeeltern werden“ an, welche entweder Online oder in Präsenz stattfinden.

Darüber hinaus hat der Pflegekinderfachdienst einen Infofilm entwickelt, welcher einen ersten Überblick bietet. Dieser kann auf YouTube: <https://www.youtube.com/watch?v=tiU7xSuU2BE> aufgerufen werden.

Für weitere Fragen und Informationen können sich Interessierte jederzeit bei Fragen an das Team des Pflegekinderfachdienstes wenden!
Telefon 09141 902-440/441

„Ich habe also Baucheltern und ich habe Jeden-Tag-Eltern...“



Ihr Familienportal

 altmuehlfranken
Der starke Süden

Familienportal

Informationen. Tipps. Veranstaltungen.

Nützlich &
Hilfreich
für den Alltag



www.altmuehlfranken.de

Familienportal

Informationen. Tipps. Veranstaltungen.

Verpassen Sie
keine Veranstaltung
mehr!

zu Themen rund um...

- 
Schwangerschaft
+ Geburt
- 
Babys
+ Kleinkinder
- 
Kindergartenalter
+ Grundschulalter
- 
Teenes
+ Jugendliche
- 
Eltern
- 
Senioren

Interessiert? Dann schauen Sie rein!
www.familie.altmuehlfranken.de



www.familie.altmuehlfranken.de

Einschulung - vom Kindergarten in die Schule

Übergang als Chance erleben

Der Übergang von der Kindertagesstätte in die Grundschule stellt eine wichtige Schnittstelle für Eltern und Kinder dar. Manche Kindergartenkinder erfahren den Übergang als ein Schlüsselerlebnis, das für alle weiteren Übergänge (von der Grundschule in die weiterführende Schule, von der Schule in die Berufswelt oder ins Studium ...) große Bedeutung hat. Ist der Übergang aus dem Kindergarten in die Grundschule positiv besetzt, werden meist auch weitere Übergänge erfolgreich bewältigt.

Um diesen Übergang so optimal wie möglich zu gestalten, gibt es seit einigen Jahren im Landkreis vielfältige Kooperationen zwischen Kindertagesstätten und Grundschulen, z. B. Kooperationsbeauftragte auf beiden Seiten (Tandems), einen Arbeitskreis „Aus dem Kindergarten in die Grundschule“, gemeinsame Elternabende im Übergang und gemeinsame Veranstaltungen von Kita und Grundschule, die in sogenannten Kooperationskalendern zusammen festgelegt werden. Durch diese intensive Kooperation erfahren Erzieherinnen und Erzieher sowie

Lehrkräfte unverzichtbare Einblicke in die Arbeit der unterschiedlichen Institutionen. Die Kindergartenkinder lernen ihren neuen Lernort kennen und Eltern erhalten „aus einer Hand“ wichtige Informationen zum Thema „Mein Kind kommt in die Schule“.

Ist mein Kind schulfähig?

Dies fragen sich viele Eltern bereits zu Beginn des letzten Kindergartenjahres. Die Frage kann jedoch erst zeitnah zur Schuleinschreibung beantwortet werden, denn das Entwicklungspotential im Alter zwischen fünf und sechs Jahren ist enorm und daher der individuelle Entwicklungsprozess nur schwer vorhersehbar. Dabei spielen vor allem die soziale, geistige und körperliche Entwicklung eine große Rolle.

Schulpflicht

Mit Beginn des Schuljahres werden alle Kinder schulpflichtig,

- 1) die bis zum 30. Juni sechs Jahre alt werden,
- 2) die im Zeitraum vom 1. Juli bis zum 30. September sechs Jahre alt werden und deren Erziehungsberechtigte den Beginn der Schulpflicht nicht auf das kommende Schuljahr verschieben,

3) deren Erziehungsberechtigte bereits einmal den Beginn der Schulpflicht nach 2) verschoben haben oder
4) die bereits einmal nach 2) oder 3) von der Aufnahme in die Grundschule zurückgestellt wurden.

Der Gesetzgeber stellt mit dieser Änderung klar, dass Kinder, die in dem Korridor vom 1. Juli bis zum 30. September sechs Jahre alt werden (vergleiche oben Nummer 2) nicht schulpflichtig werden, wenn die Erziehungsberechtigten den Beginn der Schulpflicht auf das kommende Schuljahr verschieben. Das Gesetz unterscheidet an dieser Stelle nicht zwischen Kindern, bei denen die Schulreife im Rahmen des Einschulungsverfahrens festgestellt wurde und denen, deren Schulreife noch nicht gegeben ist. Das bringt in diesem Zusammenhang die Erwartung zum Ausdruck, dass mit dem Einschulungskorridor auch eine Entlastung der Schulen bei den Zurückstellungen verbunden ist.

Die Kinder, bei denen die Erziehungsberechtigten den Beginn der Schulpflicht nach Nummer 2) verschoben haben, werden mit Beginn des darauffolgenden Schuljahres schulpflichtig (vergleiche Nummer 3). Dies gilt auch für den Fall, dass Eltern ihr noch nicht schulreifes Kind unbedingt einschulen möchten und den Beginn der Schulpflicht nicht auf das kommende Schuljahr verschieben wollen. In diesem Fall wird das Kind von der

Aufnahme in die Grundschule gemäß Art. 37 Abs. 2 BayEUG zurückgestellt. Auch dieses Kind wird im darauffolgenden Schuljahr schulpflichtig (vergleiche Nummer 4).

Schuleingangsuntersuchung

In Bayern ist eine Schuleingangsuntersuchung gesetzlich festgelegt. Jedes Kind wird von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Gesundheitsamtes untersucht. Dafür muss das gelbe Untersuchungsheft mit dem Nachweis der Früherkennungsuntersuchung (U9) und das Impfbuch vorgelegt werden. Die Schuleingangsuntersuchung besteht aus einem Seh- und Hörtest sowie einem „Entwicklungs-Screening“. Es werden sowohl Größe, Gewicht und Impfstatus festgestellt als auch die sprachliche und motorische Entwicklung des Kindes.



In begründeten Fällen können Eltern einen Antrag auf vorzeitige Einschulung oder auf eine Zurückstellung bei der aufnehmenden Schule stellen. Die Entscheidung darüber trifft die Schulleitung nach Anhörung einer erfahrenen Lehrkraft und der Erziehungsberechtigten. Ferner kann sich die Schulleitung auf Aussagen des Kindergartens stützen und gegebenenfalls des Gesundheitsamtes. Eventuell wird auch die Meinung eines Schulpsychologen oder eines Beratungsdienstes eingeholt. Die Zurückstellung wird zwischen Schulanmeldung und Schuljahresbeginn erfolgen.

Schulanmeldung

Die nötigen Informationen zur Schulanmeldung werden von der Schulleitung der jeweiligen Sprengelschule über die Kindergärten bzw. die örtliche Presse bekanntgegeben. Der Termin der Schulanmeldung liegt üblicherweise im April. Diesen Termin muss mindestens ein Elternteil persönlich mit dem Kind wahrnehmen. Dabei sollte man die Geburtsurkunde, eventuelle Nachweise über elterliches Sorgerecht, den Nachweis über die Schuleingangsuntersuchung sowie den Übergabebogen „Informationen für die Grundschule“ mitbringen, der vorher gemeinsam mit dem Kindergarten ausgefüllt wird.



Ihre Ansprechpartner bei der Einschulung

Bei Fragen rund um die Einschulung wenden Sie sich bitte an die Schulleitung Ihrer Sprengelschule. Gerne stehen auch wir Ihnen bei Fragen zur Einschulung, bei Lernproblemen oder Verhaltensauffälligkeiten Ihres Kindes zur Seite. Die Zukunftsinitiative altmühlfranken bietet ein Internetportal unter <https://bildung.altmuehlfranken.de/> mit der Darstellung der vorhandenen Bildungsangebote und Bildungsinstitutionen in unserer Region an.

Staatliche Beratungsstelle im Schulamt Weißenburg-Gunzenhausen

Tanja Zeiner
Beraterin, Schulpsychologin
Nürnberger Straße 22
91781 Weißenburg i. Bay.
Telefon 09141 8558-637
tanja.zeiner@landkreis-wug.de
www.schulamt-wug.de

Beratungszentrum Inklusion im Schulamtsbezirk Weißenburg-Gunzenhausen

Nürnberger Straße 22
91781 Weißenburg i. Bay.
Telefon 09141 855-821
inklusion@landkreis-wug.de
www.schulamt-wug.de

Kooperationsbeauftragte Kindertagesstätte & Grundschule

Susanne Reutner, GS Treuchtlingen
Hochgerichtstraße 5
91757 Treuchtlingen
Telefon 09142 8719
info@grundschule-treuchtlingen.de
<https://grundschule.treuchtlingen.de/>

Altmühlfrankenschule Sonderpädagogisches Förderzentrum Mobile Sonderpädagogische Hilfe

Ludwig Färber
Wiesenstraße 34
91781 Weißenburg i. Bay.
Telefon 09141 877226-0
sfz.wug.verwaltung@wugnet.de
<https://afs-wug.de/>

Römerbrunnenschule Förderzentrum mit dem Forschungsschwerpunkt geistige Entwicklung der Lebenshilfe Altmühlfranken e. V.

Grit Landwehr
Römerbrunnenweg 18
91781 Weißenburg i. Bay.
Telefon 09141 877630
lh-schule@lebenshilfe-af.de
www.lebenshilfe-af.de/

Gesundheitsamt Landkreis Weißenburg-Gunzenhausen

Niederhofener Straße 3
91781 Weißenburg i. Bay.
Telefon 09141 902-401
gesundheitsamt.lra@landkreis-wug.de

Rückengerechte Einschulung

Worauf es bei Möbeln für die Hausaufgabe ankommt

Der Stuhl sollte ein rückengerechtes Sitzen gewährleisten. Besonders gut sind Stühle, die sich den unterschiedlichen Haltungen anpassen und häufige Positionswechsel fördern, z. B. durch eine bewegliche Sitzfläche.

Der Stuhl hat die richtige Höhe, wenn die Kniescheibe im Stehen die Stuhlvorderkante berührt und im Sitzen beide Füße mit der kompletten Sohle auf dem Boden oder einer Unterlage stehen. Der Tisch ist optimal eingestellt, wenn sich die Ellbogen bei aufrechter Sitzhaltung und herabhängenden Armen zwei bis drei Zentimeter unterhalb der Tischkante befinden.

Den richtigen Schulranzen auch richtig tragen!

Die Wahl eines geeigneten Schulranzens ist für den Kinderrücken von großer Bedeutung, denn ein zu schwerer und schlecht sitzender Ranzen kann die Haltungsentwicklung beeinträchtigen.

Empfohlen wird ein Höchstgewicht von **12 bis 13 % des Körpergewichtes**. Auch ein rückengerechter Sitz und die notwendige Stabilität sind wichtig für

einen geeigneten Schulranzen. Rucksäcke sind aufgrund ihrer Form und Instabilität kein Schulranzenersatz. Das Leergewicht des Schulranzens sollte 1.300 g bei einem Innenraumvolumen von mindestens 15 l nicht überschreiten.

Damit das Gewicht gleichmäßig auf dem Rücken verteilt wird, sollten die Tragegurte ausreichend gepolstert und mindestens 4 cm breit sein.

Beim Rückenteil des Ranzens ist zu beachten: Seitliche Erhöhungen und rutschfestes Material sorgen für einen optimalen Sitz. Eine atmungsaktive Polsterung ermöglicht eine bessere Luftzirkulation und eine ergonomische Form entlastet die Wirbelsäule.

Wichtig ist auch die Ausrichtung der Fächeraufteilung. Sie sollte so gestaltet sein, dass schwere Gegenstände dicht am Rücken platziert werden können.

Um für den jeweiligen Kinderrücken den optimalen Schulranzen zu finden, ist es unbedingt erforderlich, dass der Ranzen beim Kauf Probe getragen wird. Am besten packen Sie dazu ein paar schwere Bücher mit ein.



Der Schulweg

Zu Fuß in die Schule

Sicher ist es auch Ihnen ein großes Anliegen, Ihr Kind auf dem Weg in die Schule zu unterstützen.

Fördern Sie die Entwicklung Ihres Kindes, indem Sie gemeinsam mit ihm zu Fuß zur Schule gehen:

- Ihr Kind erlebt dabei aktiv seine Umwelt.
- Ihr Kind lernt spielerisch, sich am Straßenverkehr zu beteiligen und trainiert ein bewusstes Verkehrsverhalten.
- Die Bewegungsfreude Ihres Kindes wird erhalten und gefördert.
- Ihr Kind wird wach und fit, wenn es sich auf dem Weg zur Schule bewegen darf und zappelt im Unterricht weniger.

Weitere Informationen zur Aktion „Zu Fuß zur Schule“ finden Sie unter: www.zufusszurschule.de

Mit dem Fahrrad zur Schule

Aus verkehrspädagogischer Sicht rät die Verkehrswacht, Grundschulkinder nicht mit dem Rad zur Schule fahren zu lassen. Letztendlich müssen dies die Eltern entscheiden und die Verantwortung tragen.

Mit dem Roller zur Schule

Auch hier müssen die Eltern für ihr Kind die Entscheidung treffen. Im Vergleich zum Fahrrad steht fest: Mit dem Roller zu fahren ist weniger unfallträchtig und die Verletzungsgefahr ist geringer.

Informationen unter:

<https://deutsche-verkehrswacht.de/>
www.adac.de

Schulwegbeförderung

Ist der Fußweg zur Schule länger als zwei Kilometer, so haben Schülerinnen und Schüler von der 1. bis zur 4. Klasse einen Anspruch auf Schülerbeförderung. Die Kosten werden durch den kommunalen Schulaufwandsträger (Kommunalverwaltung, Schulbehörde) übernommen. Ein Beförderungsanspruch für kürzere Schulwege kann für Kinder mit Behinderung sowie bei einem besonders gefährlichen oder beschwerlichen Fußweg gewährt werden.



Die Schule hat begonnen ... Tipps zum Schulbeginn

Aufmerksamkeit und Ausdauer

Es ist wichtig, dass Ihr Kind Spiele oder Tätigkeiten bis zum Schluss mitmacht. Lassen Sie Ihr Kind bei Spielen selbst mitdenken und dabei sein, ohne es ständig zum Mitwirken aufzufordern. Spiele sind ein wichtiger Schritt zum selbständigen Denken und Handeln. Schnelles Nachgeben bei Äußerungen wie „mir ist das zu langweilig“, „ich habe keine Lust mehr“ oder „das macht keinen Spaß“ verhindern das Erlernen von Aufmerksamkeit und Ausdauer.

Hürden im Alltag bewältigen und positive Erfahrung daraus wahrnehmen

Ermuntern Sie Ihr Kind positiv an Schwierigkeiten heranzugehen – „Versuch es, du schaffst das!“. Wichtig für das Kind ist es, danach eine lobende Bestätigung durch die Eltern zu erfahren. Lassen Sie Ihr Kind im alltäglichen Leben immer mehr selbst aktiv werden. Nicht jedes Ergebnis muss gleich perfekt ausfallen. Übung macht den Meister und jeder Schritt zur Selbstständigkeit ist lobenswert.

Konfliktbewältigung

Ihr Kind wird in seiner Schulzeit nicht vor kleinen Konflikten geschützt sein. Vermitteln Sie Ihrem Kind, wie es sich in Konfliktsituationen richtig verhalten kann. Von Ihnen lernt Ihr Kind am meisten!

Es ist deshalb wichtig, dass Sie sich in Konfliktsituationen überlegen, wie Sie hier auf Ihr Kind als Vorbild wirken, auch wenn es sicher manchmal schwer fällt.

Höraufmerksamkeit und Merkfähigkeit stärken

„Muss ich eigentlich alles zweimal sagen?“ Kommt Ihnen das bekannt vor? Dieses Problem beeinträchtigt das Lernen in der Schule. Sei es beim Diktat oder bei Erklärungen im Unterricht. Keine Lehrkraft wiederholt ständig das Gesagte wegen häufig fehlender Höraufmerksamkeit. Sprechen Sie deshalb Anweisungen an Ihr Kind mit Nachdruck und erklären Sie dem Kind, warum ab sofort Wiederholungen bei Unaufmerksamkeit nicht mehr selbstverständlich sind.

Zur Förderung der Merkfähigkeit eignen sich besonders die sogenannten „Gute Nacht Geschichten“. Lesen Sie Ihrem Kind eine „Gute Nacht Geschichte“ vor oder erzählen Sie diese. Danach unterhalten Sie sich mit Ihrem Kind über den Inhalt. Ehe es am nächsten Tag eine neue Geschichte gibt, sprechen Sie über die vom Vortag. Oder das Kind darf sich Teile der Einkaufliste merken und dann auch besorgen und so weiter.

Grenzen setzen

Grenzen helfen Erfahrungen in der Schule und im Alltag leichter zu verarbeiten. Grenzen sollen Hilfen für Ihr Kind sein. Sie sollen es aber nicht in dem wichtigen Erleben der eigenen Möglichkeiten und Kräfte einengen und behindern. Sie können Ihr Kind nicht vor allem beschützen. Kleine Schrammen und Beulen sind normal und verheilen. Das Kind lernt dadurch die nächsten und vielleicht größeren Schrammen oder Beulen zu verhindern. Vertrauen und Zuversicht Ihrerseits lassen sich erlernen!

Fördern durch Fordern

Geben Sie Ihrem Kind Aufgaben und Verantwortung im familiären Umfeld. Es lernt dadurch kein ständiger Gast in der Familie zu sein, sondern auch zum Gelingen des Familienlebens beizutragen. Kein „Hotel Mama“! Überlegen Sie sich Aufgaben, die Ihr Kind regelmäßig übernehmen kann. Motivieren Sie es zum Mitwirken auch nach

Aussagen, wie „das kann ich nicht“, „das schaff' ich nicht“ oder „das mag ich nicht“.

Eine Aufgabe könnte z. B. sein, das Kind ans Telefon gehen zu lassen. Erklären Sie Ihrem Kind, wie man sich meldet und höflich mit anderen spricht. Wichtig: Geben Sie Ihrem Kind auch Zeit für die Erledigung dieser Aufgaben!

Konsequenzen im Alltag

Gesetzte Konsequenzen müssen eingehalten werden. Verbieten Sie Ihrem Kind heute das Fernsehen, dann macht das wenig Sinn dem Betteln Ihres Kindes nachzugeben. Auch überzogene Ansagen, wie z. B. drei Wochen Hausarrest, bringen Sie und Ihr Kind nicht weiter. Überlegen Sie sich durchführbare, altersbezogene Konsequenzen, die Sie dann aber auch einhalten.

Vorbild sein

Die Anforderungen, die Sie an Ihr Kind stellen, sollten Sie auch an sich selbst stellen. Achten Sie darauf, wie Sie mit Ihrem Kind sprechen. Sie sind das sprachliche Vorbild Ihres Kindes. Sie wollen Ihr Kind dazu bringen, mehr in der Natur zu spielen als zu Hause vor dem Fernseher zu sitzen, dann führen Sie vielleicht wieder den bewährten Sonntagsspaziergang mit der Familie ein.

Tipps für das Gelingen der Hausaufgabe

Nach der Schule benötigt Ihr Kind eine Ruhepause. Danach sollte es an die Hausaufgabe gehen. Achten Sie darauf, dass der Hausaufgabenplatz ruhig, hell und nicht mit unnötigen Dingen vollgestellt ist. Das Kind sollte – wenn möglich – auch immer den gleichen Platz nutzen können. Sprechen Sie mit Ihrem Kind die Hausaufgabe durch und geben zu Beginn evtl. kurze Erklärungen dazu. Nach Fertigstellung der Hausaufgabe halten Sie Ihr Kind an, die Büchertasche für den nächsten Tag zu richten. Arbeiten Sie darauf hin, dass es die Aufgaben nach einiger Zeit immer mehr ohne Ihre Hilfe macht.

Ein ausgesprochenes Lob danach erfreut und stärkt jedes Kind.

Bei sehr zappeligen und unkonzentrierten Kindern achten Sie bitte darauf, dass beide Füße des Kindes auf einer festen Unterlage stehen können. Das erreichen Sie z. B. mit einem Stufenstuhl, Schemel oder einem niedrigen Tisch mit passendem Stuhl. Denken Sie bitte auch daran, dass die Konzentration in den ersten Klassen nach 20 bis 30 Minuten nachlässt.

Benötigt Ihr Kind regelmäßig länger für die Hausaufgabe, besprechen Sie dies mit der Lehrkraft Ihres Kindes.

Viele dieser Punkte sind bei Ihrem Kind sicher schon eine Selbstverständlichkeit. So ist das Fundament für effektives Lernen bereits gelegt. Ihr Kind wird es in der Schule und in seinem weiteren Leben leichter haben, da es bereits von zu Hause her gewohnt ist, sich an bestimmte Regeln zu halten und

Verantwortung zu übernehmen. Erziehen zum Lernen ist eine Lebensaufgabe, die Eltern mit vielen wunderbaren Momenten belohnt. Erziehung zum Lernen darf, ja soll sogar, Ihnen und Ihrem Kind Spaß machen. Die kleinen Probleme und Alltäglichkeiten mit dem Kind in der Schule lassen sich mit Humor und Gelassenheit viel leichter bewältigen. Sollte es dennoch zu Problemen kommen, scheuen Sie sich nicht, sofort professionelle Hilfe durch die Schule in Anspruch zu nehmen.

Lernpaten für Kids – Begleitung während der Grundschulzeit

Zur Begleitung während der Grundschulzeit unterstützen in der Marktgemeinde Pleinfeld „Schulflüsterer“ bei den Hausaufgaben, leisten Hilfestellung bei Defiziten in Mathe und Deutsch, bereiten auf Lernzielkontrollen vor und festigen die Grundkenntnisse Ihres Kindes.

Das Angebot findet nicht während der Ferien statt.

Mehrgenerationenhaus - Bürgerhaus

Cornelia Wagner, Alexandra Werner,
Regina Sturm

Kirchenplatz 1

91785 Pleinfeld

Telefon 09144 6089988

www.pleinfeld.de



Fächer in der Grundschule

Fächer	Jgst 1	Jgst 2	Jgst 3	Jgst 4
Grundlegender Unterricht:				
Deutsch	} 16	} 16	6	6
Mathematik			5	5
Heimat- und Sachunterricht			3	4
Musikerziehung			2	2
Kunsterziehung			1	1
Englisch	-	-	2	2
Werken und Gestalten	1	2	2	2
Religionslehre/Ethik	2	2	3	3
Sporterziehung	2	3	3	3
Unterricht zur individuellen und gemeinsamen Förderung	2	1	1	1
Gesamtstundenzahl	23	24	28	29



Sieht mein Kind gut?

Bei der Schuleingangsuntersuchung wurde das **Sehvermögen** Ihres Kindes überprüft. Auch wenn der Sehtest an diesem Tag unauffällig war, kann es vorkommen, dass sich das Sehvermö-

gen des Kindes im Laufe der Zeit verschlechtert. Suchen Sie bitte einen Augenarzt auf, wenn Sie folgende Anzeichen für Sehprobleme bei Ihrem Kind beobachten:

- Häufiges Augenreiben, Blinzeln oder Stirnrunzeln
- Schnelles Ermüden beim Lesen oder Schreiben
- Unlust beim Malen, Schreiben, Lesen oder bei Feinarbeiten (Handarbeit)
- Unsichere Feinmotorik (Tollpatschigkeit)
- Langsames, flüchtiges oder fehlerhaftes Lesen
- Häufiges Verrutschen in der Zeile
- Geringer Augenabstand zu Buch oder Fernseher
- Lichtempfindlichkeit
- Häufiges Stolpern oder Balancestörungen
- Unsauberes Schriftbild (Wortabstände, Linienführung)
- Ungeschicktes Verhalten bei Ballspielen

Hört mein Kind gut?

Bei der Schuleingangsuntersuchung wurde auch das **Hörvermögen** Ihres Kindes überprüft. Wer ähnliche Laute beispielsweise bei „Nadel“ und „Nagel“ oder „zwei“ und „drei“ nicht unterscheiden kann, wird falsch rechnen oder im Diktat Fehler machen. Wenn Sie den Eindruck haben, dass Ihr Kind schlecht hört, scheuen Sie sich nicht

einen HNO-Arzt aufzusuchen. Wichtig ist es, bei Entwicklungs- und Lernproblemen (vor allem beim Erlernen der Schriftsprache und bei der Lesefertigkeit) das Hörvermögen und die Hörverarbeitung abzuklären. Dazu bietet das Gesundheitsamt den **Pädaudiologischen Beratungstag** an.

Termine für den **Pädaudiologischen Beratungstag** sind im Internet unter: www.landkreis-wug.de/paedaudiologischer-beratungstag oder beim Gesundheitsamt Weißenburg-Gunzenhausen, Telefon 09141 902-401 zu erfahren. Unter dieser Telefonnummer erfolgt auch die Anmeldung.

Elternbriefe



Die ELTERNBRIEFE auf BAER – dem Bayerischen Erziehungsratgeber

Von Baby bis Teenager: Infos, Rat und Hilfe für das Familienleben mit Kindern aller Altersstufen!

JETZT
kostenlos
online lesen oder
herunterladen*

*www.baer.bayern.de/elternbriefe

BAYERISCHER ERZIEHUNGS RATGEBER | **baer.bayern.de**

Mehr unter: www.baer.bayern.de/elternbriefe

Fernsehen, Computer & Co

Wie viel Medien verträgt mein Kind?

Fernseher, Computer, Spielkonsole oder Mobiltelefon sind heutzutage kaum mehr wegzudenken. Eine zu intensive Nutzung, vor allem bei Grundschulern, kann allerdings schädlich für Gesundheit und Sozialverhalten sein. Der Kontakt zu gleichaltrigen Kindern und tägliche Bewegung als Ausgleich für den Schulalltag sind wichtig für eine gute Entwicklung.

Um den Medienkonsum richtig zu dosieren, sollten Nutzungszeit und -dauer festgelegt werden. Außerdem sollte von den Eltern darauf geachtet werden, was im Fernsehen angesehen wird oder welche Seiten im Internet besucht werden. Weitere nützliche Ratschläge rund um das Thema Kinder und Medien erhalten sie zum Beispiel auf dem Internetportal „SCHAU HIN“ unter: www.schau-hin.info

Power für den Schultag

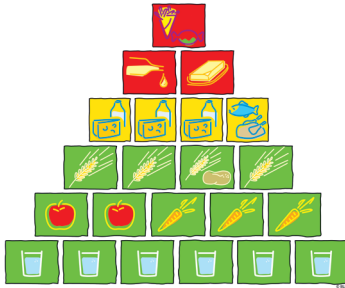
Die Ernährungspyramide zeigt, was und wie viel Ihr Kind täglich zum Wachsen, Lernen und Toben braucht.

Wählen Sie täglich nach dem **6-5-4-3-2-1**-Prinzip aus:



DIE ERNÄHRUNGSPYRAMIDE

DIE ERNÄHRUNGSPYRAMIDE



© BzFE, Bonn

■ = reichlich ■ = mäßig ■ = sparsam

- 1** Portion Extras (Süßes, fette Snacks)
- 2** Portionen Fette und Öle
- 3** Portionen fettarme Milch und Milchprodukte + 1 Portion Fleisch, Wurst, Fisch oder Ei
- 4** Portionen Brot, Getreide und Beilagen, bevorzugt Vollkorn
- 5** Portionen Gemüse, Salat und Obst
- 6** Portionen Getränke: Wasser, Tee oder Schorle

Die Hand als Maß für die richtige Portionsgröße

kleine Hand = kleine Portion, große Hand = große Portion

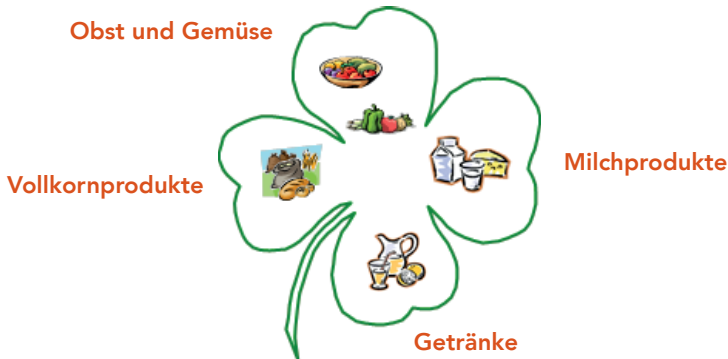
1 Portion = ...

- 1 Hand für großstückiges Obst und Gemüse, z. B. Kohlrabi, Apfel
- 2 Hände für kleinstückiges Obst und Gemüse, z. B. Beeren, Salat, Beilagen
- die Handfläche mit ausgestreckten Fingern für eine Portion Brot
- der Handteller für Fleisch- und Fischportionen
- 1 Glas Milch, Wasser, Schorle, Tee
- 1 Hand muss für Süßigkeiten und Knabbereien ausreichen
- Fett wird in Esslöffeln gemessen



Frühstück und Pausenbrot

Das Frühstück ist das „Sprungbrett“ in den Tag, denn wer etwas leisten will, muss vorher „tanken“. Die starken vier Bausteine für Frühstück und Pausenbrot:



Obst und Gemüse – Vitamine müssen sein

- Am besten gewaschen und klein geschnitten wird es mundgerecht doppelt so gern verzehrt.
- Aus der Saison, denn darin stecken weniger Schadstoffe und mehr wertgebende Inhaltsstoffe.
- Dünn geschnittenes Gemüse hält das Brot saftig und sieht appetitlich aus, z. B. Radieschen, Paprika, Gurken oder Gelbe Rüben.
- Auch Obst ist ein leckerer Brotbelag, z. B. Bananen-, Äpfel-, Birnen- oder Kiwischeiben.

Volles Korn – Nahrung fürs Gehirn

- Wenigstens die Hälfte der Getreideprodukte sollte für eine langanhaltende Leistungsfähigkeit aus Vollkorn sein.
- Brot aus fein gemahlenem Vollkornmehl wird ebenso gut akzeptiert wie herkömmliches Mischbrot. Es enthält aber viel mehr Mineralstoffe, Vitamine und Ballaststoffe.
- Viele handelsüblichen Frühstückscerealien wie Cornflakes, Knusperflakes oder Crispies liefern mehr als die Hälfte der Energie aus Zucker und sind somit als Süßigkeit anzusehen, deshalb nicht täglich anbieten. Geben Sie Mischungen mit Vollkorn den Vorzug und pepen Sie diese mit Getreideflocken auf. Dazu bitte immer Milch und frisches Obst geben.

Milch und Milchprodukte – für starke Knochen

- liefern Eiweiß und den Knochenbaustein Calcium und
- am besten die fettarmen Varianten (1,5 % Fett) wählen.
- Fertiger Fruchtojoghurt, Früchtequark oder fertige Milchmischgetränke enthalten oft viel Zucker, Aromen und wenig Frucht. Deshalb besser Fruchtojoghurts & Co selbst zubereiten oder gesüßte Varianten mit Naturprodukten mischen.

Getränke – einen guten Liter am Tag

- erhalten Konzentration und Leistungsfähigkeit,
- sollten möglichst keine Energie, also auch keinen Zucker enthalten, deshalb Leitungs-, Mineralwasser, ungesüßte Kräuter- oder Früchtetees bevorzugen und
- höchstens ein Glas Saft pur ersatzweise für eine Portion Obst oder Gemüse.

Für den Frühstücksmuffel

- hilft oft 10 Minuten früher aufstehen, denn Morgenhektik verdirbt so manchem den Appetit.
- Eine angenehme Atmosphäre und ein abwechslungsreiches Frühstücksangebot können zum Frühstück motivieren.
- Ein Glas Milch ist besser als gar kein Frühstück!
- Das Pausenbrot fällt größer aus.



So wird das Pausenbrot zum Renner

- Abwechslung z. B. bei den Brotsorten:
Mehrkornsemmel, Knäckebrot, Vollkornbrot, Fladenbrot, ...
- kleine Überraschungen sorgen für mehr Spaß, wie z. B.
 - Brot als Dreieck
 - Obst und Gemüse in schöne Formen geschnitten oder ausgestochen
 - ein bunter Strauß roter, gelber und grüner Paprikastreifen
 - das „Pausenbrot“ in Spießform
 - ein mit geraspeltetem Gemüse gefülltes Fladenbrot mit Joghurtdressing
 - Studentenfutter zum Knabbern, etc.
- ein ansprechender Name z. B. Piratenbrötchen und entsprechende Deko, wie z. B. Piratenflagge können Wunder wirken
- Ihr Kind darf zwischen zwei oder drei Möglichkeiten wählen
- selbst zubereitet schmeckt es nochmal besser
- richtige Verpackung, damit es den Transport gut übersteht und zur Pause noch appetitlich aussieht



Geld sollte die seltene Ausnahme bleiben, denn meistens wird es in weniger wertvolle Lebensmittel wie Süßigkeiten umgesetzt. Süße Zwischenmahlzeiten halten nicht lange vor und die Konzentration leidet.

Informationen zur Ernährung im Landkreis Weißenburg-Gunzenhausen:

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Roth-Weißenburg

Ute Mahl und Andrea Fina

Bergerstraße 2 - 4

91781 Weißenburg i. Bay.

Telefon 09141 8750

www.aelf-rw.Bayern.de

Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrer Krankenkasse oder unter :

- www.bzfe.de
- www.fitkid-aktion.de
- www.in-form.de

Zur Optimierung der Schulverpflegung an der Schule Ihres Kindes gibt die Vernetzungsstelle Schulverpflegung am Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten in Fürth Informationen unter: www.aelf-fu.bayern.de

Entspannungskurse

Kurse zur progressiven Muskelentspannung für Kinder und Erwachsene (Präventionskurse nach § 20 SGB V) tragen zur Stressbewältigung und Steigerung des Wohlbefindens bei.

Klanginsel

Judith Schmidtlein
Stopfenheim
Binsfeld 22
91792 Ellingen
Telefon 09141 6266
j.schmidtlein@gmx.de

Trockene Nacht - Guter Tag

Jedes Kind soll sich auf den neuen Tag freuen können

... doch bei vielen Kindern über fünf Jahren beginnt der Tag mit einem bösen Erwachen. Bett und Pyjama sind durchnässt. Eltern sind mit dem **Bett nässen** ihrer Kinder häufig überfordert. Natürlich wollen sie ihrem Kind helfen – aber wie?

Die Initiative Trockene Nacht beantwortet alle Fragen rund ums Bett nässen, auch Enuresis oder Einnässen genannt, und informiert über Ursachen und Zusammenhänge. Sie erfahren einiges über die Diagnose bei Bett nässen, über die Therapie bei Bett nässen und wie Sie besser mit dem Problem umgehen

können. Häufig können Eltern mehr tun, als sie zunächst denken. Der erste Schritt in Richtung trockenes Bett: Informieren Sie sich. Das betroffene Kind wird es Ihnen danken, denn „Trockene Nacht bedeutet Guter Tag!“

Infos, Rat und Hilfe unter:
www.initiative-trockene-nacht.de



Feinmotorik



Stifthaltung

Mit dem 3-Punkt-Griff sind die Finger und der Stift bei aufliegendem Handgelenk im Schreiblernprozess am beweglichsten. Eine verkrampte Stifthaltung kann zu Schmerzen und Zeitverlusten führen, deshalb ist es wichtig, frühzeitig auf die folgende richtige Stifthaltung zu achten:

- Der dicke (rund oder eckig) Stift liegt beim Rechtshänder rechts vom Blatt, beim Linkshänder links vom Blatt und zeigt mit der Spitze zum Kind.
- Daumen und Zeigefinger werden abgewinkelt, sie liegen links und rechts des Stiftes und zeigen auch zum Kind.
- Daumen und Zeigefinger ergreifen den Stift.
- Jetzt wird der Stift mit der Hand nach vorne gehoben und erreicht damit die unten gezeichnete Haltung.
- Achten Sie bitte darauf, dass die Handkante und der Unterarm beim Zeichnen locker auf dem Tisch aufliegen. Sehr wichtig!



Der Stift ist müde und ruht sich auf dem Mittelfinger aus, Zeigefinger und Daumen halten ihn dabei !!

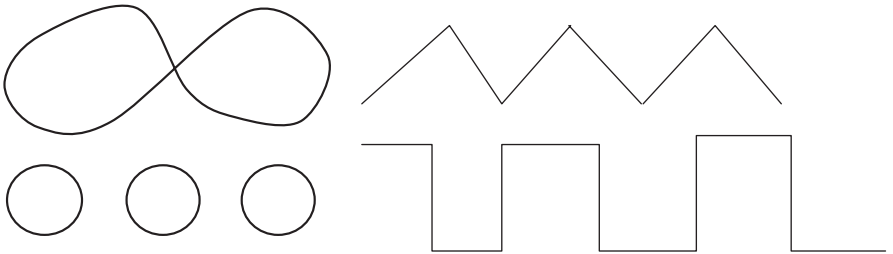
Hilfen bei fehlendem Kontakt der Handkante mit dem Papier:

- Malen Sie auf eine Schreibunterlage die untenstehenden Zeichenvorlagen und streuen Vogelsand darüber.
- Das Kind hat den Stift in der Hand.
- Mit der Handkante wird dieser Sand hin- und hergeschoben (wie mit einem Schneeschieber).
- Die freigeschobenen Bilder werden nachgezeichnet.
- Dazwischen immer wieder den Stift in der richtige Startposition auf dem Tisch ablegen und wieder aufnehmen.

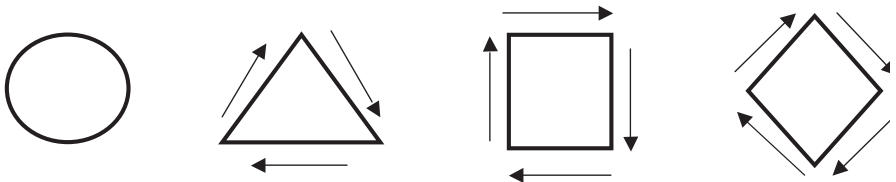
Bitte immer nur kurze Zeit üben, sonst verliert das Kind die Lust dazu!

Zeichenvorlagen:

Bitte machen Sie alles gemeinsam mit Ihrem Kind – am besten mit flotter Musik.



Hilfen beim Zeichnen von:



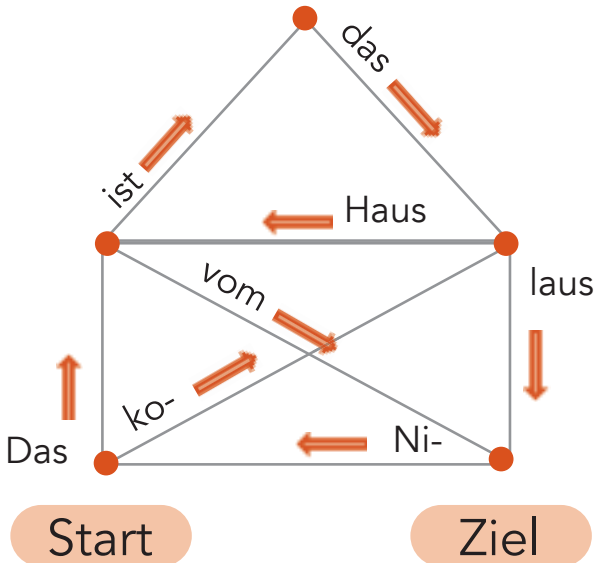
Diese Formen sind Basisformen für Buchstaben und Zahlen.

Kann Ihr Kind diese Formen schon zeichnen oder fällt es ihm noch schwer?

Fetziges Musik oder Reime bringen Spaß beim Üben.

Zum Beispiel: Sprich und zeichne dazu!

Das → ist → das → Haus → vom → Ni → ko → laus



Linkshändigkeit

Heutzutage wird die Linkshändigkeit nicht mehr umgeschult. Solch eine Umschulung kann erhebliche Folgen mit sich bringen, wie zum Beispiel Legasthenie. Präferiert ein Kind die linke Hand, so sollte es auch mit dieser das Schreiben lernen.

Dabei können nicht nur die Lehrkräfte Hilfestellung geben, sondern auch speziell für Linkshänder konzipierte Materialien, wie beispielsweise Scheren, Füller oder Blöcke.

Mehr Informationen unter:

www.linkshaender-beratung.de

Fitness für die Finger

Tipps für feinmotorische Übungen:

Malen, Ausmalen, Nachmalen und Raten

Ermutigen Sie Ihr Kind, beim Ausmalen vorgegebene Linien einzuhalten. Zu kleinen Spielen, wie Einkaufszettel malen oder Post spielen, lassen sich Kinder leicht motivieren.

Spannend ist es, Formen, Zahlen und Buchstaben auf den Rücken zu zeichnen und erraten zu lassen.

Ein Tipp: Überlassen Sie das Schreiben lernen von Buchstaben und Zahlen getrost der Schule!

Im Haushalt miteinander arbeiten

Gemeinsam die Spülmaschine ausräumen, gewaschene Socken/Taschentücher mit Wäscheklammern aufhängen und trockene Wäsche zusammenlegen, miteinander abstauben oder belegte Brote für das Abendessen der Familie zubereiten und vieles mehr; dies sind alles gute Übungen für die Motorik.

Teig kneten, Plätzchen ausstechen

Kinder lassen sich für alltägliche Verrichtungen, wie zum Beispiel Backen, begeistern. Dabei ist viel Fingerschick gefragt und Ihr Kind lernt gleichzeitig Handlungen selbst zu planen.

Fingerspiele

Fingerspiele fördern die Fingerkoordination und machen mit lustigen Sprüchen oder Reimen noch viel mehr Spaß für Ihr Kind. Tipps erhalten Sie auch vom Fachpersonal Ihres Kindergartens.

Mikado spielen, Würfelspiele und Ähnliches

Diese Spiele fördern die Fingerfertigkeit, das gute Miteinander und gleichzeitig den Umgang mit dem Verlieren.



Grobmotorik

Die Grobmotorik umfasst alle Bewegungsabläufe im Raum und darüber hinaus die Förderung des Gleichgewichtes und der Körperkoordination. Zusätzlich wird das Abschätzen des notwendigen Krafteinsatzes trainiert. Probleme in diesem Bereich machen sich in der Schule bemerkbar unter anderem in der Sitzausdauer und beim Erlernen des Schreibens.

Im Vorschulalter ist bei Ihrem Kind die Grobmotorik schon in der Grundstruktur perfekt. Es kann gehen, laufen, hüpfen und vieles mehr. Wie sieht es mit der Ausdauer aus? Wie ausgedehnt kann ein Sonntagsspaziergang sein? Hält Ihr Kind auch schon eine Wanderung durch? Wie bewegt es sich im Wasser? Hat es vielleicht schon das Seepferdchen gemacht? Fährt es schon sicher Fahrrad oder Roller, auch in Kurven oder in einer Kleingruppe?

Wenn Sie erfahren wollen, wo Ihr Kind steht, dann machen Sie zusammen einen ausgedehnten Sonntagsspaziergang. Auf liegenden Baumstämmen am Wegesrand kann man wunderbar balancieren. Auf einem Feldweg mit geschlossenen Augen eine kleine Strecke vorwärts oder rückwärts gehen: Wer weicht am wenigsten ab?

Wie ein Storch auf einem Bein stehen: Wer hält es am längsten aus? Ihrer Fantasie sind keine Grenzen gesetzt.

Es soll nur Spaß machen und die ganze Familie sollte teilnehmen.

Zuhause beobachten Sie, wie Ihr Kind die Treppe hinauf und herunter geht. Geht es frei ohne Unterstützung?

Kann es beim Anziehen schon im Stehen in die Hose schlüpfen oder muss es sich noch hinsetzen?

Wie steht es mit der Büchertasche plus Inhalt am Rücken da? Steht es gerade oder krümmt es den Rücken zur Unterstützung?

Unter www.landkreis-wug.de/sport-fuer-kinder/ finden Sie Sportangebote der Vereine im Landkreis Weißenburg-Gunzenhausen für Kinder.



Betreuung nach der Schule

Für viele berufstätige Eltern stellt sich zu Beginn der Grundschulzeit die Frage nach Möglichkeiten der Nachmittagsbetreuung. Dabei gibt es von Schule zu Schule unterschiedliche Varianten. Erkundigen Sie sich am besten bei der entsprechenden Grundschule, Kindergarten oder Gemeinde was dort angeboten wird.

Hort

Ein Hort ist eine Kindertageseinrichtung, deren Angebot sich überwiegend an Schulkinder richtet. Die Betreuung findet entweder in eigenen Räumen oder in einer Kindertageseinrichtung statt. Die Trägerschaft kann von der Kommune oder einem freien Träger übernommen werden. Ähnlich wie im Kindergarten fallen monatliche Elternbeiträge an, die Buchungszeiten können nach Bedarf gestaltet werden. Ein Hort hat, wie Kindergärten auch, nur begrenzte Schließzeiten, diese sind 30 Tage plus 5 Fortbildungstage.

Ganztagschule

Bei der Ganztagschule unterscheidet man zwischen der offenen und gebundenen Ganztagschule (oder Ganztagsklasse oder Ganztagszug). Bei der gebundenen Ganztagschule ist im

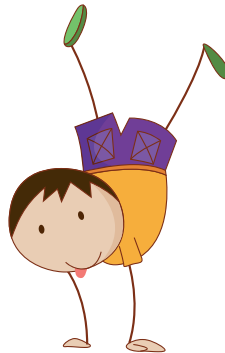
gesamten Klassenverbund ganztätig Unterricht in Abwechslung mit Freizeitaktivitäten. Die offene Ganztagschule ist ein schulisches Angebot der ganztägigen Förderung und Betreuung von Schülerinnen und Schülern. Der Unterricht an offenen Ganztagschulen findet wie gewohnt überwiegend am Vormittag statt. Diejenigen Schülerinnen und Schüler, deren Eltern dies wünschen und das Angebot buchen, besuchen dann nach dem planmäßigen Unterricht die Ganztagsangebote. Zur Betreuung gehören Mittagsverpflegung, Hausaufgabenbetreuung und Freizeitangebote. Offene Ganztagschulen bieten an mindestens vier der fünf Wochentage, meist montags bis donnerstags ab Unterrichtsende Betreuung (wöchentlich mindestens 12 Stunden) in Kurz und/oder Langgruppen an. Eine OGTS-Kurzgruppe betreut Kinder bis 14.00 Uhr, eine QFTS-Langgruppe in der Regel bis 16.00 Uhr. Dieses Angebot ist für die Eltern kostenfrei (außer Mittagessen). Die Buchung läuft über die Schule, die Ganztagsbetreuung übernimmt in der Regel ein entsprechender Träger.

Mittagsbetreuung

Die Mittagsbetreuung als Betreuungsform gibt es an zwei Grundschulen des Landkreises. Sie gewährleistet eine Betreuung der Kinder nach dem Unterrichtsende bis 14.00 Uhr. Die verlängerte Mittagsbetreuung geht bis 15.30 Uhr bzw. 16.00 Uhr. Für dieses Angebot werden meist Elternbeiträge erhoben.

Schulkindbetreuung

Manche Kindergärten, die entsprechende Kapazitäten haben und in deren Nähe es bisher keine der genannten Betreuungsformen gibt, bieten Eltern mit Betreuungsbedarf auch eine Schulkindbetreuung mit Mittagessen und Hausaufgabenbetreuung an. Mögliche Kosten erfragen Sie bitte direkt bei den entsprechenden Kindergärten.



bildungsportal

Weitere Informationen: <https://bildung.altmuehlfranken.de/>

Ihr Familienportal



altmuehlfranken
Der starke Süden

Familienportal

Informationen. Tipps. Veranstaltungen.

Nützliches & Hilfreiches für den Alltag

www.altmuehlfranken.de

Familienstützpunkt



Familienportal

Informationen. Tipps. Veranstaltungen.

Verpassen Sie keine Veranstaltung mehr!

zu Themen rund um...

- Schwangerschaft + Geburt
- Babys + Kleinkinder
- Kindergartenalter + Grundschulalter
- Teenies + Jugendliche
- Eltern
- Senioren

Interessiert? Dann schauen Sie rein!
www.familie.altmuehlfranken.de



www.familie.altmuehlfranken.de

Fit durch Bewegung

Bewegung in der Freizeit – alte Spiele neu entdeckt!

Langeweile? Dann aufgepasst!

Wir vom Gesundheitsamt haben einige bereits in Vergessenheit geratene Spiele zusammengestellt. Deshalb heißt das Motto: Mit den Kindern ab nach draußen, um die Spiele auszuprobieren.



Spiele für Kinder

Seilhüpfen

Was wird benötigt?
Ein Tau und mehrere Kinder. Man kann auch fremde Kinder ansprechen und sie mitspielen lassen. So schließt Ihr Kind neue Bekanntschaften.



Beschreibung:

Das Tau wird von zwei Kindern geschwungen, die singen:

Teddybär, Teddybär, dreh dich um,
Teddybär, Teddybär, mach dich krumm,
Teddybär, Teddybär, zeig dein' Schuh,
Teddybär, Teddybär, wie alt bist du?

Der Springer muss folgende Bewegungen machen:

Dreh dich um!:

Beim Springen drehen.

Mach dich krumm!:

Gebückt hüpfen.

Zeig dein' Schuh!:

Auf einem Bein hüpfen.

Wie alt bist du?:

Beim Hüpfen zählen.

Sie finden diese Variante des Seilspringens zu einfach?

Dann empfehlen wir diese Möglichkeit: Zwei Spieler schlagen das Seil, die anderen springen. Zuerst wird einmal übers Seil gesprungen, danach zweimal, dreimal usw. bis zwölf. Dabei ist wichtig, dass der nächste Spieler immer dann ins Seil springt, wenn der vorherige Spieler gerade rausläuft. Macht einer der Mitspieler einen Fehler – entweder er springt vorzeitig oder er berührt das Seil – muss dieser Springer einen Seilchwinger ablösen.



Gummispringen/Gummitwist

Was wird benötigt?

Ein langes Gummiband und mindestens zwei Partner zum Mitspielen.

Beschreibung:

Zuerst knotet man das Gummiband an den Enden zusammen.

Die Spieler stellen sich mit dem Gesicht zueinander in 2 Meter Entfernung.

Das Band legen sie so um ihre Beine, dass es etwas gespannt ist. Die Beine sind dabei leicht gegrätscht.

Man beginnt das Spiel, indem das Gummiband um die Knöchel gelegt wird. Später rutscht es dann immer höher die Beine hinauf. Der dritte Spieler steht an einer der Längsseiten des Bandes.

Es gibt mehrere Varianten Gummitwist zu spielen:

Eine davon ist:

Die zwei Kinder, die das Gummiband halten, ändern nach jedem Sprung die Stellung der Beine: Zuerst grätschen, dann zusammen, dann wieder grätschen usw.

Der Springer macht es jeweils umgekehrt. Bei einem Fehler tauscht der Springer mit einem der Halter.

Steinhüpfen

Was wird benötigt?
Mehrere Mitspieler,
ein Stein und
Kreide.

Beschreibung:
Auf den Boden
werden Felder
mit Kreide oder
einem Stecken
aufgezeichnet
(siehe Bild rechts).

Der erste Spieler
stellt sich auf das
Feld „Erde“.

Von dort aus wirft er einen Stein in das
Feld „1“. Wenn er trifft, hüpft er auf
einem Bein los. Das Feld, in dem der
Stein liegt wird übersprungen.
Auch das Feld „Hölle“ darf man nicht
betreten.

Nach einer kurzen Ruhepause im
„Himmel“ hüpft man zurück zur „Erde“.
Vor dem Kästchen mit dem Stein macht
der Springer halt und hebt den Stein
auf. Danach überhüpft er dieses Feld
und landet auf der „Erde“.

Nun wirft er erneut den Stein, dieses
Mal auf das Feld mit der Zahl „2“. Der
Spieler bleibt an der Reihe, bis er einen
Fehler macht.



Als Fehler zählen:
Übertreten eines Kästchens,
den Stein ins falsche Feld werfen
oder die „Hölle“ betreten.

Dabei können die Hüpfformen ver-
schieden sein:

- Mit einem Bein hüpfen.
- Mit beiden Beinen hüpfen.

Es gibt viele Möglichkeiten das Spiel
schwieriger zu gestalten. Zum Beispiel
kann man auch das Spielfeld verändern.
Einfach ausprobieren!

Hasen-Karre

Was wird benötigt?

Es werden mindestens 4 Spieler
benötigt. Dann werden Teams mit
jeweils 2 Personen gebildet.
Und schon geht's los.

Beschreibung:

Ein Spieler packt den anderen Spieler
aus seinem Team (Osterhase) etwas
oberhalb der Knie und hebt die Beine
an, wie einen Schubkarren.
Dieser muss nun versuchen, sich auf
den Händen vorwärts zu bewegen.
Dasselbe gilt für alle anderen Teams.
Wer ist schneller im Ziel? Dieses Team
hat gewonnen!

Ochs am Berg

Was wird benötigt?

Mehrere Mitspieler, einen Zaun oder eine Mauer.

Beschreibung:

Die Mitspieler stellen sich ca. 20 Meter von einem Zaun oder einer Mauer entfernt in einer Reihe auf. Ein Spieler, der durch Auslosen bestimmt wird, spielt den „Ochsen“. Dieser steht mit dem Rücken an der Wand, schließt die Augen und ruft dabei laut: „Ochs am Berg“, während er sich entweder langsam oder schnell dabei umdreht. Beim Ausrufen dieses Spruches laufen alle Mitspieler so schnell wie möglich zum „Ochsen“. Sie müssen allerdings auf der Stelle stehen bleiben, wenn der Ochse den Spruch beendet hat. Bewegt sich einer der Mitspieler doch noch, muss dieser zurück an die Startstelle. Gewinner ist, wer als Erster den „Ochsen“ erreicht.

Plumpsack

Was wird benötigt?

Acht Mitspieler und ein Gegenstand, am besten einen Rucksack als „Plumpsack“.

Beschreibung:

Ein Spieler wird ausgelost, die anderen setzen sich im Kreis auf den Boden und schauen zur Mitte.

Alle singen:

„Dreht euch nicht um,
der Plumpsack geht rum.
Wer sich umdreht oder lacht,
kriegt den Buckel vollgemacht“.

Währenddessen geht der Ausgeloste mit dem „Plumpsack“ in der Hand um den Kreis herum. Er lässt ihn hinter einem der Spieler fallen und rennt, so schnell er kann, einmal um den Kreis, um sich auf den Platz des markierten Mitspielers zu setzen. Der nimmt schnell den „Plumpsack“ und versucht, den Läufer einzuholen, bevor dieser seinen freien Platz erreicht hat. Gelingt es dem Mitspieler nicht, muss er mit dem „Plumpsack“ (Rucksack oder Gegenstand) um den Kreis laufen.

Sie sehen schon, mit ein bisschen Fantasie können Sie für wenig Geld und mit wenig Aufwand Ihr Kind fit für den Schulalltag machen. Denn Bewegung an der frischen Luft fördert die Grobmotorik und Ausdauerbereitschaft Ihres Kindes. Zusätzlich können Sie bei einem gemeinsamen Spaziergang kleine Spiele einbringen, um diesen ein kleines bisschen aufzupeppen. Zum Beispiel: Ich sehe was, was du nicht siehst oder Schneckenhäuser sammeln, „wer hat die schönsten/meisten Schneckenhäuser?“

Weitere Sport- und Freizeitangebote finden Sie in der folgenden Übersicht.



Sport für Kinder - Welche Sportart?

Sport ist wichtig für die Entwicklung von Kindern. Judo, Turnen, Basketball oder Ballett? Bei der Vielzahl an Sportarten ist es gar nicht so einfach, sich zu entscheiden. Im Kindergarten- und Grundschulalter müssen das die Kids auch noch nicht. Lassen Sie sie erstmal einige Dinge ausprobieren und beobachten Sie, woran die Kinder Freude haben.

Achten Sie außerdem darauf, dass die jeweilige Sportart für Ihren Nachwuchs geeignet ist und seine körperliche sowie geistige Entwicklung positiv unterstützt. Hat sich Ihr Kind für eine Sportart entschieden, steht einem Vereinsbeitritt nichts mehr im Wege.

Unter www.landkreis-wug.de/sport-fuer-kinder/ finden Sie Sportangebote der Vereine im Landkreis Weißenburg-Gunzenhausen für Kinder.



Musik für Kids

Hören und Singen, Bewegung und Rhythmus, den eigenen Körper spüren und ein Instrument spielen: Musikalische Erziehung ist immer ganzheitliche Förderung.

Kinder entwickeln dabei Fähigkeiten, die weit über den musikalischen Rahmen hinausgehen, z. B. sprachliche, mathematische und räumliche Kompetenzen. Musik fördert zudem die Kreativität, steigert das Wohlbefinden und hat ausgleichende Wirkung.

Nachstehend sind die Musikschulen im Landkreis Weißenburg-Gunzenhausen aufgeführt.

Bitte informieren Sie uns über weitere Angebote für Kinder, die hier nicht veröffentlicht sind.

TIPP: Häufig kann der Kontakt zu einem Chor über die Kirchengemeinde hergestellt werden!



Hahnenkamm Musikschule

Joseph Ohmann
Moosgasse 10
91801 Markt Berolzheim
Telefon 09146 1625
www.musikschule-hahnenkamm.de

Jugendkapelle Gunzenhausen e. V.

Musikschule
Katrin Sixtbauer
Schützenstraße 3
91710 Gunzenhausen
Telefon 09831 7520
www.juka-gun.de

Musikwerkstatt

Petra Thaler
Obere Hauptstraße 36
91799 Langenaltheim
Telefon 09145 6686
www.musikwerkstatt-la.de

Städtische Musikschule Treuchtlingen

Günther Hüttinger
Heinrich-Aurnhammer-Straße 3
91757 Treuchtlingen
Telefon 09142 960060
<https://www.treuchtlingen.de/leben/lebenssoziales/musikschule>

Sing- und Musikschule

Weißenburg e. V.
Wildbadstraße 11
91781 Weißenburg i. Bay.
Telefon 09141 6921
www.musikschule-weissenburg.de

Kinder mit Migrationshintergrund

Kinder mit Migrationshintergrund sollen in der Schule nicht benachteiligt sein. Deswegen gibt es spezielle Förderungsschwerpunkte im Bereich der deutschen Sprache.

Flüchtlings- und Integrationsberatung

Beratung für Migranten, siehe Seite 6.

Vorkurse Deutsch

Damit soll eine Integration in den Schulalltag erleichtert und die Erfolgchancen in der Schule verbessert werden gibt es die sogenannten „Vorkurse Deutsch“ in den Kindertagesstätten und teilweise in den Grundschulen. Bereits vor Schulbeginn gibt es die sogenannten „Vorkurse Deutsch“.

Deutschklassen

Außerdem gibt es sogenannte Deutschklassen für „Quereinsteiger“ mit fast gar keinen Sprachkenntnissen in Deutsch. Das Hauptaugenmerk liegt hier auf der deutschen Sprache. Bei entsprechendem Lernfortschritt können die Schülerinnen und Schüler in die Regelklassen wechseln.

Günstig Einkaufen, Tafel, Nachbarschaftshilfe, Repair-Cafe

Möbellager und Second Hand

Diakoniekaufhaus Gunzenhausen

Leonhardsruhstraße 4
91710 Gunzenhausen
Telefon 09831 612156
diakoniekaufhaus.gunzenhausen@diakonie-wug.de
www.diakonie-wug.de

Diakoniekaufhaus Pleinfeld

Stirner Straße 8
91785 Pleinfeld
Telefon 09144 3239834
diakonieladen.pleinfeld@diakonie-wug.de
www.diakonie-wug.de

Diakoniekaufhaus Treuchtlingen

Industriestraße 10
91757 Treuchtlingen
Telefon 09142 975053
diakoniekaufhaus.treuchtlingen@diakonie-wug.de
www.diakonie-wug.de

Diakoniekaufhaus Weißenburg

Jahnstraße 31a
91741 Weißenburg i. Bay.
Telefon 09141 8458894
diakoniekaufhaus.weissenburg@diakonie-wug.de
www.diakonie-wug.de

Caritas-Kreisstelle Weißenburg

Am Saumarkt 6
91781 Weißenburg i. Bay.
Telefon 09141 87339-30
www.caritas-kreisstellen.de

Caritas-Kreisstelle Weißenburg

Second-Hand Babaykleiderstübchen
Seilergäßchen 2
91781 Weißenburg i. Bay.
Telefon 09141 8733930
kreisstelle@caritas-weissenburg.de
www.caritas-kreisstellen.de

Tafel

Berechtigt zum Einkauf sind ausschließlich Inhaber von Berechtigungsscheinen.
Die Prüfung der Bedürftigkeit und die Ausstellung der Scheine erfolgt über die Caritas (Seite 5) bzw. Diakonie (Seite 7).

„Die Speiß“ Gunzenhausen

Lydia Mägerlein
Hensoltstraße 37
91710 Gunzenhausen
Telefon 09831 50260

Treuchtlinger Tafel e.V.

Unterstützt bedürftige Menschen, leistet jedoch keine Vollversorgung. Es gilt der Grundsatz „Lebensmittel retten – Menschen helfen.“

Wolfgang Herrmann, 1. Vorsitzender
Eulenhofstraße 6
91757 Treuchtlingen
Telefon 09142 6461
herrmann.treu@web.de
www.treuchtlinger-tafel.de

Pappenheimer Tafel e.V.

Reinhold Lindert
Deisingerstraße 6
91788 Pappenheim
reinhold.lindert@web.de

Weißenburger Tafel e.V.

Gertraud Rehwald, 1. Vorsitzende
Industriestraße 22
91781 Weißenburg i. Bay.
weissenburg-tafel@web.de
<https://www.tafel-weissenburg.de/>

Nachbarschaftshilfe

Nachbarschaftshilfe Weißenburg

Westliche Ringstraße 2
91781 Weißenburg i. Bay.
Telefon 09141 8746200 oder
Telefon 0152 02671369
info@nachbarschaftshilfe-weissenburg.de
www.nachbarschaftshilfe-weissenburg.de

Nachbarschaftshilfe Treuchtlingen

Telefon 0171 7849832
nachbarschaftshilfe@treuchtlingen.de
www.treuchtlingen.de

Repair-Cafe

Repair-Cafe Weißenburg

Herr Weiß
Telefon 0171 8371704
<https://repaircafe-altmuehlfranken.de/>

Repair-Cafe

Gunzenhausen und Treuchtlingen
<https://repaircafe-altmuehlfranken.de/>



Sonstige Institutionen, Ämter und Behörden

Agentur für Arbeit Weißenburg i. Bay.

Schwärzgasse 1
91781 Weißenburg i. Bay.
Telefon 0800 4555500
www.arbeitsagentur.de

Amtsgericht Weißenburg i. Bay.

Niederhofener Straße 9
91781 Weißenburg i. Bay.
Telefon 09141 9960
poststelle@ag-wug.bayern.de
www.justiz.bayern.de/gericht/ag/wug/

Amt für Jugend und Familie

Landratsamt
Niederhofener Straße 3
91781 Weißenburg i. Bay.
Telefon 09141 902-440
jugendamt.lra@landkreis-wug.de
www.landkreis-wug.de

Bundesamt für Sozial Sicherung

– Mutterschaftsgeldstelle –
Friedrich-Ebert-Allee 38
53113 Bonn
Hotline: 0228 6191888
www.bundesamtsozialesicherung.de

Deutsche Rentenversicherung

www.deutsche-rentenversicherung.de

Familienkasse bei der Agentur für Arbeit

Schalkhäuser Straße 40
91522 Ansbach
Telefon 0800 4555530
kindergeld@familienkasseansbach.de
www.arbeitsagentur.de/familie-und-kinder

Gesundheitsamt

Niederhofener Straße 3
91781 Weißenburg i. Bay.
Telefon 09141 902-401
gesundheitsamt.lra@landkreis-wug.de
www.landkreis-wug.de

Gewerbeaufsichtsamt

Roonstraße 20
90429 Nürnberg
Telefon 0911 928-2900
www.regierung.mittelfranken.bayern.de

Jobcenter SGB II WUG-GUN

Schwärzgasse 1
91781 Weißenburg i. Bay.
Telefon 09141 871-327
JC-Weissenburg-Gunzenhausen@jobcenter-ge.de
www.arbeitsagentur.de

Soziales und Senioren am Landrat- samt Weißenburg-Gunzenhausen

Niederhofener Straße 3
91781 Weißenburg i. Bay.
Telefon 09141 902-0
shv.lra@landkreis-wug.de
www.landkreis-wug.de

Zentrum Bayern Familie und Soziales

Region Mittelfranken
Bärenschanzstraße 8a
90429 Nürnberg
Telefon 0911 928-0 (Vermittlung)
poststelle.mfr@zbfbs.bayern.de
www.zbfbs.bayern.de

Soziales und Senioren am Landratsamt Weißenburg-Gunzenhausen

Hier können Leistungen für Bildung und Teilhabe (das sog. „**Bildungspaket**“) beantragt werden. Dieses beinhaltet die Übernahme der Kosten oder Bezuschussung von:

- Ausflügen bzw. Ausflugsfahrten in Kita/Schule
- Mittagessen in Kita/Schule
- Teilhabe (z. B. Mitgliedsbeitrag Sportverein, Musikunterricht, Teilnahme an Freizeiten etc.)
- Schulbedarfspauschalen
- Schülerbeförderung (unter bestimmten Voraussetzungen)
- Nachhilfe (unter bestimmten Voraussetzungen)

Die genannten Leistungen können während des Bezugs entsprechender Sozialleistungen gewährt werden.



Weitere Informationen und Beantragung zum Bildungspaket unter:

- Telefon 09141 902-353, Soziales & Senioren Landratsamt WUG-GUN
- Homepage des Landratsamtes:
<https://www.landkreis-wug.de/bildungs-und-teilhabepaket/>
- Jobcenter beim dortigen persönlichen Ansprechpartner.

Telefonnummern & Notfallhilfen

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Bereitschaftspraxis am Klinikum
Altmühlfranken Weißenburg i. Bay.
Krankenhausstraße 5
91781 Weißenburg i. Bay.

Bereitschaftsdienstnummer 116 117
deutschlandweit ohne Ortsvorwahl

Notruf / Rettungsdienst

112
europaweit ohne Ortsvorwahl

Beratungsstelle für Betroffene von sexualisierter Gewalt, ALMA

Diakonisches Werk Weißenburg-
Gunzenhausen
Mobil 0160 1214542, tagsüber

Elterntelefon

Telefon 0800 1110550

Giftnotruf

Telefon 089 19240

Telefonseelsorge

Telefon 0800 1110111
Telefon 0800 1110222

Frauenhäuser

Frauenhaus Ansbach

Telefon 0981 95959

Frauenhaus Schwabach

Telefon 09122 81919

Kinderschutz

Erreichbarkeit Kinderschutz während der Dienstzeit des Jugendamtes im Landkreis Weißenburg-Gunzenhausen

Telefon 09141 902-333

Hotline Kinderschutz außerhalb der Dienstzeit des Jugendamtes im

Landkreis Weißenburg-Gunzenhausen
Telefon 0911 2313333

Krisendienst Mittelfranken

Telefon 0911 4248550

Kinderkliniken

Cnopf'sche Kinderklinik Nürnberg

Telefon 0911 334002

Kinderstation Ansbach Zweigstelle der Cnopf'schen Kinderklinik

Telefon 0981 484-2111

Kinderklinik Neuburg

Telefon 08431 54-0

Südlinikum Nürnberg

Kindernotfallambulanz 0911 3982290

Klinikum Altmühlfranken-Weißenburg

Telefon 09141 903-0

Wichtige Links

ABC-Club e.V.

Internationale Drillings- und Mehrlingsinitiative
www.abc-club.de

AuK Allergie- und umweltkrankes Kind e.V. – Bundesverband

www.bundesverband-allergie.de

Arbeitskreis Down-Syndrom e.V.

www.down-syndrom.org

Bundesarbeitsgemeinschaft Mehr Sicherheit für Kinder e.V.

www.kindersicherheit.de

Bundesverband „Das frühgeborene Kind e.V.“

www.fruehgeborene.de

Bundesverband für körper- und mehrfachbehinderte Menschen e.V.

www.bvkm.de

Bundesverband Herzkrankte Kinder e.V.

www.bvhk.de

Das beste Essen für Babys

www.ble.de/bzl
www.bzfe.de

Deutscher Kinderschutzbund Bundesverband e.V.

www.dksb.de

Familienbildung

www.familienbildung.bayern.de

Familienurlaub

www.urlaub-mit-der-familie.de
www.zbfs.bayern.de

Fragen zum Stillen

AFS Arbeitsgemeinschaft Freier

Stillgruppen Bundesverband

www.afs-stillen.de

Nationale Stillkommission:

www.bfr.bund.de

Hilfe und Beratungsangebote für (werdende) Eltern mit Kindern von 0 - 3 Jahren

www.elternsein.info

Kinderreiche Familien

www.zbfs.bayern.de/stiftung

www.kolping-grossfamilienservice.de

Mütterzentren

www.muetterzentren-in-bayern.de

Nachbarschaftshilfe Weißenburg in Bayern

www.nachbarschaftshilfe-weissenburg.de

Repair-Café Altmühlfranken

repaircafe-altmuehlfranken.de

**Rat und Hilfe für die Zeit von
0 bis 18 Jahren**

www.elternimnetz.de
www.familienportal.de
www.familienplanung.de
www.schwanger-in-bayern.de
www.bzga.de

VÄTER e.V.

www.vaeter.de

**Verband alleinerziehender Mütter
und Väter e.V.**

www.vamv.de

**Sicherer und gesunder Babyschlaf /
Kind im Krankenhaus**

www.kindersicherheit.de

Umstaendehalber e.V.

Verein für Frauen, die in der
Schwangerschaft verlassen werden
www.umstaendehalber.com



Impressum

Herausgeber: Landratsamt Weißenburg-Gunzenhausen
Staatlich anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen
& die Fachkräfte der Sozialmedizin
Landratsamt Weißenburg-Gunzenhausen
Postfach 380, 91780 Weißenburg, Tel. 09141 902-0

Kontakt:
Monika Fersch, E-Mail: monika.fersch@landkreis-wug.de
Lisa Meyer, E-Mail: lisa.meyer@landkreis-wug.de
Birgit Egerer, E-Mail: birgit.egerer@landkreis-wug.de
Ann-Marie Kögler, E-Mail: ann-marie.koegler@landkreis-wug.de

Gestaltung: Landratsamt Weißenburg-Gunzenhausen

Stand: 02/2024, (4. Auflage, Online)

Bildnachweis: Kletr/Fotolia (Titelseite), Landratsamt Weißenburg-Gunzenhausen (S. 3, 17,38,63,66), Zachtleven/pixabay (S. 6), neslinglibrary/pixabay (S. 10), angel4leon/pixabay (S. 18), LorileeAlanna/pixabay (S. 20), drubig-photo/Fotolia (S. 23), GraphicsRF, Fotolia (S. 27,33,41,43,44, 47,48,53,54,56,59,60,62,64,65,67,68,69), D 422737/pixabay (S. 72), WavebreakMediaMicro/fotolia (S. 74), StockSnap/pixabay (S. 77)

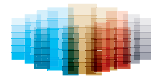
Die Familienfibel erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.
Es kann durchaus möglich sein, dass vorhandene Angebote, Dienste und sonstige Institutionen uns nicht erreicht haben oder mitgeteilt wurden oder erst vor Kurzem ins Leben gerufen wurden.

Angebote, Ansprechpartner, Anschriften und Telefonnummern können sich schnell ändern und so ihre Aktualität verlieren. Bitte haben Sie dafür Verständnis und teilen Sie uns Änderungen oder Ergänzungen mit.

Für die Richtigkeit der Angaben wird keine Gewähr übernommen.



Landkreis
Weißenburg-Gunzenhausen



altmühlfranken
Der starke Süden

Landratsamt Weißenburg-Gunzenhausen
Staatl. anerk. Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen
& die Fachkräfte der Sozialmedizin

Schwärzgasse 1 · 91781 Weißenburg i. Bay.

Tel. 09141 902-401

Fax 09141 902-419

gesundheitsamt.lra@landkreis-wug.de

www.landkreis-wug.de